

Lichterglanz im Bad Driburger Stadtpark bis zum 28. Dezember

Die Bad Driburger Touristik GmbH illuminiert den Stadtpark mit 30 leuchtenden Holzsternen



Ein wunderschöner Weihnachtsweg mit 30 funkelnden Holzsternen illuminiert den Stadtpark von Bad Driburg

Bericht auf Seite 6

Unsere Geschenkideen

- Traumbetten
- schöne Bettwäsche
- Nackenstützkissen
- kuschelige Daunendecken
- Merino Wolledecken ... und vieles mehr



KÖLLER BETTENSTUDIO

STEINHEIM, GEWERBEGEBIET
www.koeller-bettenstudio.de · Tel. 05233 7467 · H. Köller GmbH
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-14 Uhr · Sa. 9.30-13 Uhr
Nachmittags jederzeit Beratung mit Termin - 0171 3708170

über 100 Jahre

Goldankauf

Lange Strasse 94, Bad Driburg

☎ **05253-8689518**
Königsplatz 18 - Paderborn - ☎ 05251-1474799

☎ **0176-72937109**

BARAUSZAHLUNG SOFORT · Wir zahlen faire Preise

www.padergold.de

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er,90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Auto Center



Roosen
KFZ-Meisterbetrieb

Der Landarzt für Ihr Auto!

Fröhliche Weihnachten



Verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr, wünschen wir Ihnen ein harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Inh.: Norbert Roosen · Rosenmühlenweg 16 · 33014 Bad Driburg · ☎ **05253 /40 48 -200**

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Weihnachten ist eine ganz besonders festliche Jahreszeit, eine Zeit der Besinnung und des fröhlichen Miteinanders, aber auch eine Zeit der Nächstenliebe und der Gemeinschaft. Wir alle sollten diese kostbaren Momente im Kreise unserer Familien und Freunde nicht einfach nur an uns vorbeistreichen lassen, sondern sie bewusst auskosten und dadurch Kraft und Energie für das neue Jahr tanken.

Im November habe ich das Bürgermeisteramt übernommen und durfte seitdem erleben, wie engagiert und hilfsbereit die Menschen in Bad Driburg sind. Dafür

möchte ich mich hiermit herzlich bedanken! Ich erlebe unsere Stadt als eine Stadt, in der Zusammenhalt und Nächstenliebe gelebt werden, in der Menschen Genesung und Fürsorge erfahren, in der Traditionen bewahrt und kulturelles Erbe erhalten wird; außerdem, und das ist ebenso wichtig, als eine Stadt, die in die Zukunft schaut und vorausdenkt für kommende Generationen, damit auch diese hier ein lebenswertes Zuhause finden. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass das so bleibt.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen rührigen Bürgerinnen

und Bürgern, Vereinen, Organisationen und Unternehmen, die im vergangenen Jahr durch ihr ehrenamtliches Engagement und ihre Unterstützung dazu beigetragen haben, die Lebensqualität in Bad Driburg besonders hoch zu halten. Gerade in diesen Tagen sorgen die Vereine und Gemeinschaften mit ihren verschiedenen Aktivitäten dafür, dass alljährliche Feierlichkeiten aufrechterhalten und soziale Zusammenkünfte zelebriert werden können. Damit geben sie uns allen Stabilität und Zufriedenheit.

Im Namen der Stadt Bad Driburg wünsche ich Ihnen allen von Her-



zen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2026.
Ihr Tobias Tölle
Bürgermeister

So erreichen Sie das Bad Driburger Rathaus zum Jahreswechsel

Ab Mittwoch, den 24. Dezember 2025, bis einschließlich Sonntag, den 28. Dezember 2025, ist das Bad Driburger Rathaus geschlossen. Gleiches gilt in der Zeit vom

Mittwoch, 31. Dezember 2025 bis Sonntag, 4. Januar 2026. Notdienstlich zu erreichen sind an diesen Tagen selbstverständlich dennoch die Stadtwerke unter Tel.

05253/881800 und das Abwasserwerk unter Tel. 01718146802. Geöffnet ist das Bad Driburger Rathaus zwischen Weihnachten und Neujahr am Montag, den 29.

Dezember, und Dienstag, den 30. Dezember 2025. An diesen beiden Tagen sind alle Ämter zu den normalen Dienstzeiten zu erreichen.

„Ehrlich währt am längsten“

Fundsachen türmen sich im Rathaus

Im Bürgerservice im Rathaus gibt es auch das offizielle Fundbüro der Stadt Bad Driburg. Die Stadtmitarbeiterinnen und -mitarbeiter machen hier die bemerkenswerte Erfahrung, dass es in unserer Stadt mehr ehrliche Finder gibt, als die meisten, die etwas verloren haben, annehmen. Frei nach dem Motto „Weg ist weg“ wird bei Verlust oft ganz schnell etwas Neues beschafft und im Fundbüro türmen sich Handys, Autoschlüssel, sogar Geldbörsen, E-Bikes und Schmuck. „Wer etwas verloren hat, geht in der Regel davon aus, dass es nicht wieder auftaucht. Das ist schade, denn in Bad Driburg gibt es sehr viele ehrliche Finder; das erleben wir immer wieder“, erzählt Bürgerservice-Mitarbeiter Björn Peine.

„Kein Eigentümer, kein Finderlohn“ könnte man meinen, aber so ist es nicht. Wenn die Besitzer

nicht im Fundamt auftauchen, nutzen die Finder bei wertvollen Dingen gerne die Möglichkeit, ihren Fund rechtmäßig zu erwerben. „Die gefundenen Gegenstände werden sechs Monate im Fundamt aufbewahrt; anschließend kann die Fundsache zum Eigentum werden“, erklärt Peine. Natürlich steht für ihn und seine Kollegen die Suche nach dem Besitzer zunächst im Vordergrund. „Es ist immer eine große Freude, wenn wir bekanntgeben können, dass ein verlorenes Schmuckstück oder ein Wohnungsschlüssel abgegeben wurde und nun im Rathaus auf seine Besitzerin oder seinen Besitzer wartet. Wirklich damit rechnen tut eigentlich niemand, der etwas verliert“, weiß Björn Peine zu berichten.

Wer einen Gegenstand verloren hat, sollte sich deshalb immer zunächst im Bürgerservice der Stadt Bad Driburg telefonisch un-



Bürgerservice-Mitarbeiter Björn Peine zeigt die aufbewahrten Smartphones des Fundbüros.

ter 05253/88-1088 melden oder eine E-Mail schreiben an buergerservice@bad-driburg.de. Der Nachweis des Eigentums (z.B. durch Ersatzschlüssel, genaue Beschreibung, Kaufrechnung) muss erbracht werden. Aktuell befinden sich im Fundus: ein Handsender eines Garagen-

tors, zwei Tablets, zwei Rosenkränze, zwei Airpods, mehrere Fahrräder, mehrere E-Bikes, mehrere Schlüssel und Autoschlüssel, mehrere Smartphones, mehrere Jacken und Mützen, mehrere Brillen, mehrere Schirme, diverse Geldbörsen und diverse Ringe und Ketten.

Ein neues Leitsystem für den modernen Gesundheitsstandort Bad Driburg

Damit die Einheimischen und die Gäste von Bad Driburg gerne durch die Innenstadt schlendern, dort verweilen und sich treffen, muss diese ansprechend gestaltet sein. Auch die Kurgäste erwarten dies von einem modernen Gesundheitsstandort.

Daran arbeitet die Stadtverwaltung seit einigen Jahren und kann bereits erste nennenswerte Erfolge vorweisen.

Nun geht es um einen weiteren Aspekt, der die Innenstadt zusätzlich aufwerten soll, denn neben gepflegten Grünflächen, Sitzmobiliar, Wasserorten und Freizeitmöglichkeiten, richtet sich der Blick immer mehr zudem auf ein zeitgemäßes, gut gestaltetes Orientierungssystem.

Das bestehende Besucherlenkungssystem, das in Bad Driburg zumeist aus weißen Rundbögen und Schaukästen besteht, wurde in den späten 80er Jahren bzw. Anfang der 90er Jahre errichtet und soll jetzt aktualisiert werden.

„Eine moderne Besucherlenkung erfordert eine gestalterische und funktionale Überarbeitung des bestehenden Leitsystems“, erklärt der 1. Beigeordnete Michael Scholle.

„Das neue Konzept der Beschilderung soll auf die wichtigsten innerstädtischen Ziele hinweisen und zu diesen leiten“, weiß Dr. Heinz-Jörg Wiegand, Wirtschaftsförderung.

In seiner letzten Sitzung hat der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und Tourismus die Stadtverwaltung beauftragt, das bestehende Besucherlenkungssystem mithilfe eines Förderprogrammes zu überarbeiten.

Dagmar Hillen (Amtsleiterin Hochbau) hat die Planung übernommen:

„Die neuen Gestaltungs- und Leitelemente sollen sich zeitlos und stilvoll in das Stadtbild eingliedern.“

Die Erarbeitung eines identitätsstiftenden Leitelements



Von links: Baudezernent Florian Greger, Bürgermeister Tobias Töle, 1. Beigeordneter Michael Scholle, Andrea Gründer (Geschäftsführerin Bad Driburger Touristik GmbH), Dr. Heinz-Jörg Wiegand (Wirtschaftsförderung) und Dagmar Hillen (Amtsleiterin Hochbau) an einem der veralteten, weißen Rundbögen.

solle unter Einbindung der Touristik GmbH, des Kur- und Verkehrsvereines sowie weiterer städtischer Akteure erfolgen.

„Dabei sollen auch inklusive Aspekte Berücksichtigung finden, beispielsweise hinsichtlich der Kontrastierung, der Auswahl der Schrift, der Positionierung der Elemente wie auch durch eine Reduktion auf unbedingt relevante Informationen.“

Zusätzliche Informationen könnten zum Beispiel über QR-Codes eingebunden werden“, so Andrea Gründer (Geschäftsführerin der Bad Driburger Touristik GmbH).

Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Zuwendungsbescheides Zukunftsfläche Innenstädte und Ortszentren NRW (ZIO).

Der Fördersatz beträgt 60%. Mit diesen Mitteln kann das neue Orientierungssystem zunächst im Bereich der Innenstadt sowie des Bahnhofsumfeldes platziert werden.



Die Stadt Bad Driburg hat zeitnah eine Stelle als

Sachbearbeitung (m/w/d) im Bürgerservice

zu besetzen.

Weitere Informationen sowie die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter:

www.bad-driburg.de



Wasserspender für die Gesamtschule Bad Driburg

Seit dieser Woche liefert ein Wasserspender den Schülerinnen und Schülern der Städtischen Gesamtschule Bad Driburg am Standort Geschwister-Scholl-Straße gefiltertes, prickelndes und mineralisiertes Wasser auf Knopfdruck. Zudem bekamen alle rund 400 SchülerInnen je eine eigene Flasche gesponsert vom Anbieter Buschenhofen + Partner. Die Stadt Bad Driburg hat den Wasserspender gekauft und installiert: „Das neue Angebot an frischem Trinkwasser vor Ort in der Schule ist zeitgemäß, gesund und nachhaltig. Schön, dass wir dies ab jetzt den Schülerinnen und Schülern so ermöglichen können“, freut sich Bildungsdezernent Uwe Damer. Schulleiter Simon Tewes betont: „Alle hier am Standort haben schon sehnsüchtig auf den Start des neuen Angebotes gewartet. Es kommt sehr gut an! Insbesondere die Themen Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung treiben uns als Schule schon lange um, sodass



Das Projekt ist gestartet. Schulleiter Simon Tewes (links) hat den neuen Wasserspender freigegeben. Hinten: Von links: Carsten Dubberke ("Buschenhofen & Partner" und "Sip by Sip"), Johannes Gödde (Hochbauamt), Lehrerin Inga Jesse, Bildungsdezernent Uwe Damer.

wir uns sehr freuen, dass die Stadt Bad Driburg und die Firma Buschenhofen+Partner dieses

herausragende Angebot ermöglichen. Nun werden wir an unserer Schule weder ressourcenin-

tensive Plastik- noch Glasflaschen benötigen, Lieferketten gibt es auch keine mehr."

Ein Januar voller Erlebnisse für die Kinder

Bereits der Dezember war ein Monat voller Abenteuer für die Kinder von Bad Driburg, doch auch im Januar gibt es noch viele weitere Bad Driburg-Erlebnisse für die Kleinen. Verschiedene Vereine, Höfe und Unternehmen bieten den Familien der Stadt Aktivitäten aus den Bereichen Sport und Gesundheit, Tiere und Natur, Museen, Kultur und Kreativität an.

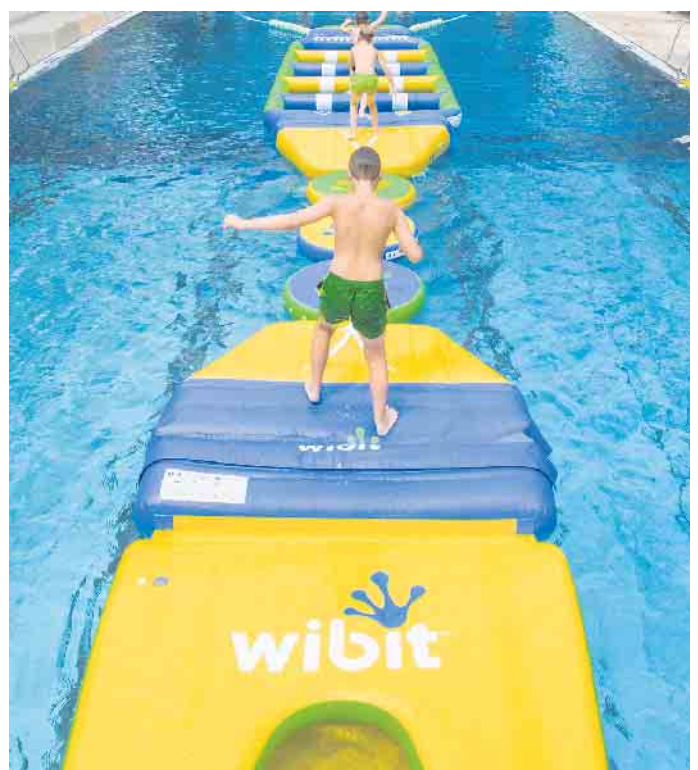
Termine im Januar:

Am 3. Januar lädt das Hallenbad zum Toben auf dem neuen Wasserpark, am 5. Januar ist Familien-Bowlingnachmittag. Am 14. Januar wird es wieder tierisch spannend im Kreativ- und Teenspace der Stadtbücherei. Angeleitet von Maren Obrzut (Pfadfinderin) geht es um das Thema „Tiere des Waldes“. Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen, etwas dazu zu lernen, zu basteln und zu spielen. Bevor es losgeht, können sich die Teilnehmer beim Kinderschminken in ein Tier des Waldes verwandeln

und als Wolf, Reh oder Fuchs an dem Nachmittag teilnehmen.

Am 17. Januar heißt es noch einmal „Fun & Action“ im Hallenbad. Am 17./18. Januar startet die neue Filmreihe „SonntagsKinderkino“ mit vergünstigten Eintrittspreisen. Am 18. Januar ist Kinderkarneval in Pömbsen. Eine richtig starke Veranstaltung für kleine Jekken. Kommt verkleidet! Am 20. Januar dürfen die Kinder in der neuen MoorErlebniswelt zu Moorforschern werden und am 25. Januar ist wieder Open Sunday: eine ganze Großturnhalle voller spannender Bewegungsangebote wartet! Die monatliche Veranstaltung erfreut sich seit längerem wachsender Beliebtheit! Am 31. Januar heißt es zum zunächst letzten Mal „Testet den neuen Wasserpark im Hallenbad“.

Alle interessierten Kinder sind herzlich eingeladen! Nähere Infos gibt es unter www.bad-driburg.de/erlebnis-angebote



Action im Hallenbad. Foto: Copyright © 2025 Wibit Sports GmbH. All rights reserved.



Mitte Dezember überreichte Bürgermeister Tobias Tölle (2. von links) Peter Kirschstein (4. von links), der anlässlich seines 25-jährigen Dienstjubiläums bei der Stadt Bad Driburg geehrt wurde, im Ratssaal Blumen und eine Urkunde. Die Personalratsvorsitzende Petra Schröder (3. von links) übergab zusätzlich als Präsent einen Stadtgutschein. Bei der Ehrung waren auch anwesend: Dezernent Uwe Damer (1. von links), Sozialamtsleiter Markus Pitz (2. von rechts) und Personalamtsleiter Stefan Kleine (rechts).

Modernisierung des Nettomarktes in der Südstadt kann starten

Der Verwaltung liegt ein Antrag zur Erweiterung bzw. Modernisierung des Netto-Marktes in der Dringenberger Straße in der Südstadt Bad Driburgs vor. Es geht um eine Markterweiterung von 800 auf 982 m² Verkaufsfläche. Die geplante Erweiterung bedeu-

tet den langfristigen Fortbestand des Unternehmensstandortes in der Dringenberger Straße und wird nicht zuletzt auch deshalb von vielen Kunden begrüßt. Am bestehenden Markt ist geplant, die Eingangsüberdachung und das südlich angebaute Leergut-

lager abzubrechen und durch eine geplante Erweiterung zu ersetzen. Der Verkaufsbereich soll deutlich attraktiver gestaltet werden, um den Anforderungen der Kunden gerecht zu werden. Neben der Neuordnung des Marktes soll im Zuge der Moder-

nisierung zudem ein energiesparendes Energiekonzept umgesetzt werden. Der Ausschuss für Bau, Straßen, Umwelt und Klimaschutz fasste den Beschluss der beantragten, notwendigen Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Öffentliche Bekanntmachung

Der Rat der Stadt Bad Driburg hat in seiner Sitzung vom 15.12.2025 die 2. Änderungssatzung vom 16.12.2025 zur Satzung über die Erhebung von Abwassergebühren, Kanalanschlussbeiträgen und Kostenersatz

für Grundstücksanschlüsse der Stadt Bad Driburg vom 23.11.2021 beschlossen. Die Satzung hängt im Rathaus aus und ist im Internet unter www.bad-driburg.de/bekanntmachungen abrufbar.

Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg





Bericht zur Titelseite

Lichterglanz im Bad Driburger Stadtpark bis zum 28. Dezember

Die Bad Driburger Touristik GmbH illuminiert erneut den Stadtpark mit 30 leuchtenden Holzsternen

In der Weihnachtszeit haben Lichter eine ganz besondere Wirkung, denn sie zaubern Gemütlichkeit in die Häuser und winterlichen Landschaften. Vor drei Jahren kam erstmals in Bad Driburg die Idee auf, mit einem beleuchteten Weihnachtsweg abseits des Trubels einen ruhigen und besinnlichen Ort in der Adventszeit zu schaffen. Und so haben die Bad Driburger Touristik GmbH, der Bauhof der Stadt Bad Driburg und die Interessengemeinschaft Stadtpark auch in diesem Jahr bereits zum dritten Mal in Folge einen wunderschönen Weihnachtsweg mit 30 funkelnden Holzsternen durch die Parkanlage im Her-



Bis zum 28. Dezember leuchten 2.500 kleine Lichter von 15 bis 21 Uhr und bringen ein bisschen Helligkeit in die dunkle Jahreszeit. Fotos: Bad Driburger Touristik GmbH

zen des traditionellen Heilbades geschaffen. Von Nikolaus an bis zum 28. Dezember illuminiert 2.500 kleine Lichter den Park und bringen ein bisschen Helligkeit in die dunkle Jahreszeit. Eine kleine beleuchtete Krippe lädt zum Innehalten ein. „Die Holzsterne sind in liebevoller Handarbeit und mit viel ehrenamtlichen Herzblut entstanden“ berichtet Simone Fiene von der Bad Driburger Touristik GmbH,

für die der Lichterglanz im Stadtpark ein Herzensprojekt ist. Mit einem warmen Kakao oder Glühwein und ein paar Keksen im Gepäck lässt sich hier abseits der Hektik ein Moment Besinnlichkeit genießen. „Gern können Besucher des Weges wie in den vergangenen Jahren die Krippe mit schönen Dingen schmücken, denn so gibt es immer wieder etwas Neues zu entdecken“, ergänzt Simone Fiene voller Vorfreude.





BAD DRIBURG
GRÄFLICHES HEILBAD

Immer eine gute
Geschenkidee

STADTGUTSCHEIN
BAD DRIBURG




www.bad-driburg.com

Weihnachtliches Konzert der Blaskapelle Reelsen

Musikalischer Auftakt zu Weihnachten in der St. Martinushalle



Termine

21. Dezember

14 bis 17:30 Uhr - Weihnachtlicher Kunst- und Trödelmarkt im Historischen Rathaus Dringenberg



Die Musikerinnen und Musiker der Blaskapelle Reelsen bei den letzten Proben für das Weihnachtskonzert unter der Leitung von Katharina Gemmeke

Am Sonntag, 21. Dezember, findet in der Sankt Martinushalle in Reelsen das jährliche Weihnachtskonzert der Blaskapelle Reelsen statt. Die Gäste werden ab 14:30 Uhr zunächst mit Kaffee und einem vielfältigen Buffet an selbst gebackenen Kuchen begrüßt. Im Anschluss erfolgt der Konzertbeginn um 15:30 Uhr.

Der erste Teil des Nachmittags beinhaltet unter Anderem konzertante Stücke weltlicher Prägung, darunter das Concerto d'Amore des versierten niederländischen Komponisten Jacob de Haan, welches neben Jazz- und Popstilen auch barocke Elemente einbringt. Im weiteren Verlauf des Konzertes werden bekannte und allseits beliebte weihnachtliche Melodien erklingen. Auch die zur

Tradition gewordenen Weihnachtslieder zum Mitsingen für das Publikum werden dabei nicht fehlen.

Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Katharina Gemmeke, welche das Programm mit den Musikerinnen und Musikern der Blaskapelle Reelsen in vielen Proben eingeübt hat.

Daher erhoffen sich Vorstand und musikalische Leitung eine gewohnt gute Resonanz. Die Gäste sind herzlichst dazu eingeladen, sich kurz vor Weihnachten besinnlich auf das Fest einzustimmen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Zu Ende des Konzertes werden wie üblich Spenden zu wohltätigen Zwecken gesammelt.



Café Vital

Wir wünschen besinnliche Feierteage und ein guten Rutsch ins neue Jahr.

1. & 2. Weihnachtsfeiertag: 13:30 - 16:30 Uhr
Neujahr: 13:30 - 16:30 Uhr

Tel.: 052531 9713531
Vital Kliniken Dreizehnlinden • Bahnhofstraße 3 • 33014 Bad Driburg



Unseren treuen Mitgliedern, allen Freunden und Sponsoren wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026!

TuS Bad Driburg
Abt. Fußball
Der Vorstand







Bewegendes Konzert zum Advent

Kirchenchor „Cäcilia“ der Bad Driburger Gemeinde St. Peter bekommt viel Applaus

Andächtig lauschte das Publikum in der sehr gut besuchten Pfarrkirche St. Peter und Paul in Bad Driburg bis zum letzten Ton. Dann sprang es auf, drehte sich zur Orgelepore um und spendete minutenlang Applaus. Mit einem bewegenden Adventskonzert hatte unter der Leitung von Chorleiter und Organist Simon Brüggeshemke der Kirchenchor „Cäcilia“ der Gemeinde St. Peter und Paul Bad Driburg für festliche Stimmungs gesorgt. Zusätzlich unterstützt wurde das Konzert von Trompetern der Detmolder Musikhochschule. Aber auch die zahlreich vertretene Zuhörerschaft war eingeladen, herzlich mitzusingen. Der Kirchenchor zeigte sich bestens disponiert und bot Chorgesang auf allerhöchstem Niveau. Bekannte Adventslieder wurden im Wechsel mit dem Kirchenchor Cäcilia gesungen und feierlich von Trompeten- und Orgelmusik umrahmt. „Tochter Zion“ oder „Macht hoch die Tür“ wurden auf diese Weise als prächtiges Mitsingkonzert präsentiert. Darüber hinaus erklangen festliche Instrumental-Intermezzi wie die Ouvertüre aus Händels Wassermusik oder der feierliche Choral „Wachet auf“ aus Mendelssohns Paulus-Oratorium, dessen Bläserbegleitung leicht abgewandelt auch als Liboritusch im Hochstift bekannt ist. Ein instrumentaler Höhepunkt war auch das Allegro aus dem D-Dur-Konzert für Orgel und zwei



Festliches Adventskonzert in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Bad Driburg.

Trompeten von Antonio Vivaldi. Nach dem Weihnachtsfest laufen die Proben für die nächsten großen Kirchenmusik-Ereignisse an. Am Samstag, 31. Mai, 16:30 Uhr, kommt in Peter und Paul unter der Gesamtleitung von Kirchenmusiker Simon Brüggeshemke Beethovens große C-Dur-Messe mit einem Projektchor und dem Detmolder Kammerorchester zur Aufführung. Das Detmolder Kammerorchester ist auch dabei, wenn Simon

Brüggeshemke beim nächsten Weihnachtskonzert am Nikolaustag, Sonntag, 6. Dezember, mit großem Chor Bachs Weihnachtsoratorium dirigieren wird. Seit mehr als 100 Jahren besteht der Kirchenchor „Cäcilia“ St. Peter und Paul Bad Driburg. Hervorgegangen ist er im Jahr 1908 aus dem Josefsverein. Seit 1920 gesellten sich die Frauen dazu und aus dem Männergesangsverein formierte sich der Kirchenchor Cäcilia, der seit fünf

Jahren von Kirchenmusiker Simon Brüggeshemke geleitet wird. Der Chor probt immer mittwochs von 19:30 bis 21 Uhr im Gemeindetreff St. Peter und Paul, Prälat-Zimmermann-Straße 9.

Bei Interesse steht Vorsitzende des Chores Michaela Meiners unter Tel. 05253-5813 oder per Mail an michaela.meiners@prbad-driburg.de gerne zur Verfügung. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

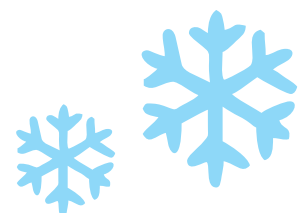
Einladung zur Mitgliederversammlung

Die St. Sebastian Schützenbruderschaft Dringenberg e. V. lädt alle Mitglieder am Samstag, 24. Januar, zur Mitgliederversammlung herzlich ein. Um 16 Uhr beginnen wir mit einem feierlicher Gottesdienst zu Ehren des hl. Sebastian und für die lebenden und verstorbenen Schützenbrüder in der Pfarrkirche Mariä Geburt Dringenberg. Anschließend treten die Schützen vor der Kirche zum gemein-

samen Abmarsch zur Zehntscheune / Stadthalle an. Die Versammlung beginnt um 17 Uhr. Die Tagesordnung ist auf der Homepage und im Aushang am Vereinslokal zu finden. Anträge der Mitglieder sind bis zum 15. Januar schriftlich an den geschäftsführenden Vorstand zu richten. Die Mitgliederversammlung endet um 20 Uhr. Der Sebastian-

ball mit der Tanzband „Sunlight Garden“ und unserem Königspaar Mark und Verena Heinemann sowie Prinz Noah Kukuk beginnt um 20:30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist auch nach der Versammlung gesorgt. Der Sebastianball ist öffentlich und jeder ist herzlich willkommen. Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme, insbesondere auch an der Schützenmesse.

Im Namen des Vorstandes gez. Wolfgang Mönnikes, Oberst und Brudermeister
gez. Andreas Brandl, Schriftführer





Jahresabschlusschießen der 4. Kompanie

Am Samstag, 20. Dezember, lädt die 4. Kompanie der Bad Driburger Bürgerschützengilde ab 17 Uhr zu ihrem traditionellen Jahresabschlusschießen ein. Die Veranstaltung findet im festlich geschmückten Schießstand auf dem Schützenplatz statt.

Neben spannenden Runden an der Laser-Schießanlage ist auch

für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Glaubt man den Gerüchten, wird auch der Nikolaus mit etwas Verspätung zu Besuch kommen.

Der Vorstand freut sich auf einen stimmungsvollen Abend gemeinsam mit allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern der Kompanie. Bringt bitte alle eure Kinder mit.

Jahresabschluss im Schießstand der Netzhalle

Neuenheuser Stammtisch

Zum Jahresausklang sind noch einmal alle Neuenheuser Bürger, Verwandte, Bekannte und Freunde, die Interesse auf einen geselligen Abend bei guten Gesprächen haben, herzlich eingeladen, am Sonntag, 28. Dezember, ab 19 Uhr, im Schießstand der Netzhalle Neuenheerse, dabei zu sein. Neben dem Luftgewehr- oder Klein-

kalibergewehr schießen besteht auch die Möglichkeit zum Knobeln, Darten oder auch Kartenspielen. Man kann sich auf frisch gezapftes Krombacher Bier und einen kleinen Imbiss freuen.

Der Vorstand der Schützenbruderschaft St. Fabian und Sebastian Neuenheerse würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Spendenübergabe des Herster Knuspermarkt

Mit großer Freude konnten die Herster Knuspermarkt IG in diesem Jahr einen Teil des Überschusses aus unserem Knuspermarkt an die St. Urbanus Winzerfreunde zu Herste übergeben.

Dank der zahlreichen Besucherinnen und Besucher sowie dem engagierten Einsatz aller Helferinnen und Helfer kam eine beachtliche Summe in Höhe von 400 Euro zusammen, die nun einem wichtigen Projekt zugute kommt: Der Anschaffung einer neuen Weinpresse.

Die neue Presse soll den Winzerinnen und Winzern nicht nur die

Arbeit erleichtern, sondern auch die Qualität des Herster Weines weiter steigern. Als Gemeinschaft liegt uns die Förderung der heimischen Vereine besonders am Herzen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass wir mit unserer Spende einen wertvollen Beitrag zur Modernisierung der Ausstattung der Winzerfreunde leisten können.

Gemeinsam zeigen wir, wie stark unsere Ort zusammensteht, wenn es darum geht, Tradition und Zukunft miteinander zu verbinden. Knuspermarkt Herste IG Michael Peters Marktleiter



Bei der Übergabe der Unterstützung für die neue Weinpresse: (v.l.) Michael Peters (Marktleiter Knuspermarkt), Christoph Richter, Luis Rehermann, Ulrich Müller, Martin Sickmann, Manfred (Johnny) Bohn und Peter Teschke (St. Urbanus Winzerfreunde)

Getränke HEINEMANN

Lassen Sie sich Ihre Getränke regelmäßig und stressfrei nach Hause liefern!

Her Getränke Partner in Bad Driburg und Umgebung!

Informationen und Bestellung unter:
 Tel.: 05253 / 97910
 Email: versand-bd@getraenke-heinemann.com

Getränke Heinemann
 Lange Straße 2
 33014 Bad Driburg

EXPRESS-TERMINE IN IHRER MARKENWERKSTATT

WIR HELFEN SOFORT!

Termine heute noch vereinbaren, sofort Hilfe von unseren gut geschulten Fachkräften.

Wir helfen schnell und günstig. Fragen Sie auch nach Leihwagen und Garantie-Verlängerung.

100% zuverlässig

sofort-Termine nur im Januar und Februar

Mit uns immer 1 PS mehr
AUTOHAUS Humborg

Rufen Sie uns an: 0 52 53 - 400 90

www.humborg.de



Tag der Bäcker und Konditoren in den Gräflichen Kliniken Bad Driburg

Führungskräfte hospitieren in der hauseigenen Backstube

Früh am Morgen, Mehl in der Luft und der Duft frisch gebackenen Brotes: Zu einem besonderen Tag der Bäcker und Konditoren haben drei Führungskräfte der Gräflichen Kliniken Bad Driburg ihre Büros gegen die Backstube eingetauscht: Marko Schwartz (Geschäftsführer und CEO), Georg Gerstenkamp (Leitung Belegungsmanagement und CYO) und René Mengel (Kaufmännischer Leiter und COO) hospitierten in der Bäckerei und Konditorei der Gräflichen Kliniken am Standort Park Klinik, um die Arbeit des Back- und Konditoreiteams hautnah miterleben. Nicht zuletzt ist es eine Besonderheit, dass die Gräflichen Kliniken Bad Driburg noch selber backen.

Seit vielen Jahren produziert die hauseigene Backstube täglich frische Backwaren für die drei Standorte Caspar Heinrich Klinik, Marcus Klinik und Park Klinik in Bad Driburg - und beliefert darüber hinaus auch externe Kunden. Bäckerei und Konditorei sind Bestandteil des Bereichs „Gräflicher Genuss“, der sowohl die kulinarische Versorgung der Kliniken verantwortet als auch - wie Ina Mertens-Knop, Leitung der Servicegesellschaft, betont - ein Cateringangebot für Jedermann bereitstellt.



Viel Anerkennung (und Plätzchen) gab es am Thementag Konditorei und Bäckerei der Gräflichen Kliniken Bad Driburg nebst einem Korb mit herzhaften regionalen Produkten als Dankeschön für das Team: (v.l.) Konditorin Isabell Bittner, Geschäftsführer Marko Schwartz, Bäcker Manuel Eichler und Maik Thunig, Konditormeister Paul Kampa, René Mengel (COO) und Georg Gerstenkamp (CYO).

Einblick in den Arbeitsalltag: Von Teig bis Torte

Um die Herausforderungen des Teams im Arbeitsalltag besser nachvollziehen zu können, starteten die drei „chiefs“ um 7 Uhr morgens in ihren „Praktikumsdienst“. Auf dem Programm standen unter anderem: Teig kneten,

Plätzchen ausstechen und backen sowie die Herstellung einer Torte unter fachkundiger Anleitung von Konditormeister Paul Kampa und Isabell Bittner aus der Konditorei.

Mit viel Humor und Begeisterung stellten sie sich den Aufgaben - und lernten dabei, wie viel Präzi-

sion und Leidenschaft hinter den Produkten steckt, die täglich in der Park Klinik hergestellt werden.

Allein 200 Brote verließen am dem Morgen die Backstube. Dabei wurde deutlich: Irgendwie den Teig kneten funktioniert nicht. „Da muss die Kraft über den Daumen



Geschäftsführer Marko Schwartz wurde in das richtige Kneten des Brotteigs von Bäcker Manuel Eichler eingeführt.



René Mengel (COO) und Georg Gerstenkamp (CYO und gelernter Koch) erhielten Einblick in die geheimen Backkünste der Konditorei des Gräflichen Genuss.



René Mengel (COO) versuchte sich mit Unterstützung von Konditormeister Paul Kampa am Spritzgebäck.

in den Teig fließen“, so die Anleitung von Bäcker Manuel Eichler. **Besonderer Mitarbeitendenservice**

Eine besondere Serviceleistung des „Gräflichen Genuss“ richtet sich an die Mitarbeitenden der gesamten Unternehmensgruppe UGOS: In den Cafeterien der Gräflichen Kliniken Bad Driburg können täglich frisch gebackene Brote der hauseigenen Bäcker Manuel Eichler und Maik Thunig als „Brot2Go“ erworben werden - mit

und ohne Vorbestellung. Zur Auswahl stehen wechselnde Sorten wie Mischbrot, Weißbrot oder Körnerbrot.

„Unsere Teams leisten täglich Beeindruckendes.

Es ist uns wichtig, ihre Arbeit sichtbar zu machen und wertzuschätzen“, betonte CEO Marko Schwartz nach seinem Backeinsatz.

Als Zeichen der Anerkennung gab es dann für das Team aus Bäcker und Konditoren einen Korb mit Herzhaftem aus der Region.

Weihnachtsfeier des Bürgerbusvereins Bad Driburg

Am 2. Adventswoche trafen sich die Fahrer*innen des Bürgerbusvereins zu einem Danke-Schön-Essen in der Gastronomie des Golfclubs Bad Driburg.

Der 1. Vorsitzende Günter Stürmann begrüßte die anwesenden Fahrer*innen und dessen Partner. Er dankte ihnen für den stetigen ehrenamtlichen Einsatz.

Ein Höhepunkt des Abends war der Besuch des Nikolauses. Mit humorvollen Worten wurde jedes

Vorstandsmitglied von ihm bedacht. Knecht Ruprecht (mit einer Fliegenklatsche ausgerüstet) war für die Züchtigung zuständig. Es war es gelungener Abend.

Insgesamt 23 aktive Fahrer*innen sind für den wöchentlichen reibungslosen Ablauf des Fahrplans tätig. Der Bürgerbus sucht weitere Interessenten für dieses Ehrenamt. Information gibt es bei jedem Fahrer*in oder Günter Stürmann 05253-4622.



Fröhliche Weihnachten

Wir bedanken uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

Für 2026 wünschen wir Ihnen alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit. Bei allen Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Vermögen sprechen Sie uns gerne an.

AXA Generalvertretung Streitbürger, Franz
 Prälat-Zimmermann-Str. 7 · 33014 Bad Driburg
 Tel.: 05253/981920 · franz.streitbuerger@axa.de



die **thiel** gruppe.

Scannen & Angebote entdecken

www.thiel-gruppe.de/bad-driburg

Ihr neues Auto wartet schon in Bad Driburg.

Finden Sie Ihr VW oder Škoda Wunschmodell und buchen Sie gleich Ihre Probefahrt!

- ✓ Aktuelle Top-Deals sichern!
- ✓ Neuwagen & Gebrauchtwagen – sofort online entdecken.
- ✓ Jetzt QR-Code scannen und Probefahrt buchen.

Karl Thiel GmbH & Co. KG, Dringenberger Str. 77, 33014 Bad Driburg, Tel. 05253 9898-50

www.thiel-gruppe.de



Die Tagessieger der Kompanien: Andreas Vergin (1. Kp), Iwen Slavin (2. Kp), Björn Pauly (3. Kp.) und Felix Mathies. (4. Kp.)

Vierte Kompanie stolzer Sieger des Bataillonsschießen 2025

Zu einem sehr spannenden Bataillonsschießen trafen sich die vier Kompanien der Bürgerschützengilde Bad Driburg im vereinseigenen Schießhaus. 150 Schützinnen und Schützen versuchten mit einem bestmöglichen Ergebnis den Siegerpokal für Ihre Kompanie zu erringen.

Am frühen Abend verkündete Oberst Detlef Gehle das am Ende an der Spitze sehr knappe Ergebnis.

Mit einem Gesamtergebnis von 388 Ringe sicherte sich die 4. Kompanie den Tagessieg. Hauptmann Alexander Gossing konnte nach unglaublich 27 Jahren den „Bogenschützen“ für die 4. Kompanie in Empfang nehmen. Bester Schütze innerhalb dieses sehr guten Ergebnisses war Felix Mathies mit 50 Ringe.

Auf dem zweiten Platz folgte die 2. Kompanie mit ebenfalls 388 Ringe. Im Zehntelbereich unterschieden sich die Ergebnisse der beiden Kompanien. Bester Schütze war hier der amtierenden Jungschützenkönig Iwen Slavin mit 50 Ringe. Im Wettkampf der Kompanien erreichte die 1. Kompanie mit 387 Ringe den dritten Platz. Andreas Vergin sicherte sich mit 49 Ringe das beste Ergebnis.

Mit 377 Ringe erreichte in diesem Jahr die 3. Kompanie den vierten Platz. An der Spitze der Kompaniewertung steht Björn Pauly mit 49 Ringe.



Übergabe des Siegerpokals an den Hauptmann der 4. Kompanie Alexander Gossing

Liebe Kunden,

manche Nachrichten bringen Wehmut, andere Freude – und manchmal liegen beide ganz nah beieinander. Nach nunmehr 40 Jahren der Leitung der Apotheke Am Alten Markt verabschiede ich mich zum 31.12.2025 in den Ruhestand.

Mit großer Dankbarkeit blicke ich auf diese lange, gemeinsame Zeit mit Ihnen zurück, in der mein Team und ich Ihnen stets mit Herz, Fachwissen und Zuverlässigkeit in allen Fragen „rund um das Arzneimittel“ zur Seite stehen durften.

Nun ist es also soweit –

Nach fast 68 schönen und erfolgreichen Jahren schließen wir die

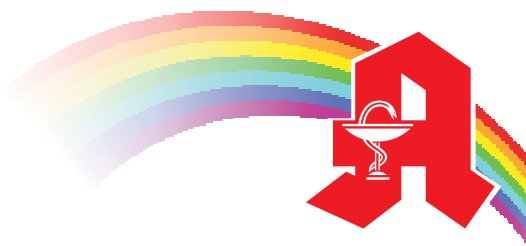
Apotheke Am Alten Markt zum 25.12.2025.

Leider war es uns trotz intensiver Bemühungen, wie vielen meiner bundesweiten Kollegen auch, nicht möglich, einen Nachfolger für unsere Apotheke zu finden. Und so müssen wir uns leider einreihen in den schon seit Jahren erkennbaren deutschlandweiten Trend der Apothekenschließungen.

So ist es nun an der Zeit Abschied zu nehmen und mich, auch im Namen meiner Mitarbeiter und meiner Ehefrau, herzlich bei Ihnen allen zu bedanken für das entgegengebrachte Vertrauen, sowie die Treue und Anerkennung die wir in den vergangenen 40 Jahren unter meiner Leitung von Ihnen erfahren durften.

Herzlichst,

Helmut Tegethoff und Team



Apotheke Am Alten Markt



Apotheke „Am Alten Markt“ schließt zum 25. Dezember

Inhaber Helmut Tegethoff geht mit 68 Jahren in den Ruhestand

Ob Kopfschmerzen, Magenkrämpfen oder Halskratzen - in den vergangenen 40 Jahren standen Apotheker Helmut Tegethoff und sein Team den Kundinnen und Kunden in Bad Driburg in der Apotheke „Am Alten Markt“ in der Langen Straße 75 stets mit Fachwissen, Zuverlässigkeit und ganz viel Herz zur Seite. Nun, nach fast 68 Jahren ihres Bestehens, wird die bekannte und beliebte Apotheke neben der Pfarrkirche St. Peter und Paul zum 25. Dezember für immer ihre Türen schließen und Helmut Tegethoff geht Ende des Jahres in den mit 68 Jahren wohlverdienten Ruhestand.

„Dieser Schritt ist mir nach so vielen schönen und erfolgreichen Jahren nicht leichtgefallen“, sagt Helmut Tegethoff. Doch wie vielen seiner Kolleginnen und Kollegen, die aus Altersgründen aus der Selbstständigkeit ausscheiden, sei es ihm trotz intensiver Bemühungen nicht gelungen, eine Nachfolge für die Apotheke zu finden. „Bundesweit nimmt die Zahl der Apotheken stetig ab und auch im Kreis Höxter wird das Apothekennetz immer dünner“, bedauert Tegethoff.

Dennoch blicke er mit großer Dankbarkeit auf die vergange-



Über mehrere Jahrzehnte war die Apotheke „Am Alten Markt“ ein Anlaufpunkt für viele Badestädter. Diese Ära endet mit der Schließung am 25. Dezember. Foto: S. Riethmüller

nen vier Jahrzehnte zurück, betont Helmut Tegethoff, der die Apotheke an der oberen Langen Straße am 1. Januar 1986 von seinem Vorgänger, Apotheker Jürgen Jordan, übernommen hatte. Gegründet worden war die Apotheke „Am Alten Markt“ 27 Jahre zuvor von Apotheker Klemens Sievers, der sie bis 1977 leitete.

„Nun ist es an der Zeit, Abschied zu nehmen und Danke zu sagen, auch im Namen meiner Frau und des gesamten Teams. Danke für Ihre Treue und Unterstützung in den vergangenen Jahrzehnten“, wendet sich Apotheker Helmut Tegethoff an die zahlreichen Stammkundinnen und Stammkunden. Schweren Herzens wird er

am Abend des 24. Dezember zum letzten Mal die Tür zur Apotheke „Am Alten Markt“ abschließen. Doch bis dahin werden er und sein Team noch in bewährter Form als kompetente Ansprechpartner - nicht nur bei Kopfschmerzen, Magenkrämpfen oder Halskratzen - in der Apotheke vor Ort sein. (SR)





Für ein Leben ohne Gewalt

UKL iT & Logistik spendet 3.000 Euro an das Mädchenhaus Bielefeld e.V.

Die UKL iT Logistik GmbH aus Bad Driburg setzt ihr jährliches Engagement für soziale Projekte fort und spendet in diesem Jahr 3.000 Euro an das Mädchenhaus Bielefeld e.V.

Die offizielle Übergabe der Spende erfolgte am 8. Dezember an die Vertreterin der Einrichtung, Birgit Hoffmann.

Das Mädchenhaus Bielefeld e.V. leistet seit 1987 wertvolle Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Die Einrichtung unterstützt Mädchen und junge Frauen, die von sexualisierter, körperlicher oder psychischer Gewalt betroffen sind - mit professioneller Beratung, Krisenintervention und einem sicheren Schutzraum. Ziel ist es, Betroffenen ein selbstbestimmtes, gewaltfreies Leben zu ermöglichen.

Die Spende basiert auf einer jährlichen internen Initiative bei UKL: Anstatt Weihnachtsgeschenke an Geschäftspartner zu versenden, stellt das Unternehmen das vorgegebene Budget bewusst für gemeinnützige Zwecke bereit. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schlagen dafür Organisationen vor, die ihnen besonders am Herzen liegen.

„Wir möchten als Unternehmen gesellschaftliche Verantwortung übernehmen und dort unterstützen, wo Hilfe dringend gebraucht wird“, erklären die Geschäftsführer:innen Carolin Katona und Christian Lübeck. „Der Vorschlag,



(v.l.) Franziska Klein, Christian Lübeck, Carolin Katona, Birgit Hoffmann, Meike Ernst, Ute Wiemeyer

das Mädchenhaus Bielefeld zu fördern, kam direkt aus unserem Team. Die engagierte Arbeit, die dort täglich für junge Menschen in herausfordernden Situationen geleistet wird, hat uns sehr be-

eindruckt. Wir freuen uns, einen Beitrag zu dieser wichtigen Aufgabe leisten zu können.“ Das Mädchenhaus Bielefeld e.V. ist auf Spenden angewiesen, um seine Angebote langfristig sichern

und weiterentwickeln zu können. Die Unterstützung durch Unternehmen wie UKL trägt dazu bei, die Versorgung und Begleitung betroffener Mädchen und junger Frauen nachhaltig zu stärken.



KAMPE
KRAFTFAHRZEUGTECHNIK
www.kampe-kraftfahrzeugtechnik.de

Herstiestraße 2
33014 Bad Driburg - Herste

Tel.: 0 52 53/93 47 212
Fax: 0 52 53/93 47 213



Frohe Festtage
und ein glückliches,
schönes neues Jahr

- Kranarbeiten
- Steil- und Flachdacheindeckungen
- Fassadenbekleidungen
- Dachsanierung
- Schiefer- und Sandsteinarbeiten
- Kaminkopfbedeckungen

Alles gut bedacht...
Heising
... Ihr Dachdecker-Meisterbetrieb!

Andreas Heising • Dachdeckermeister

Heising Dachdecker-Meisterbetrieb
Weststraße 10 • 33014 Bad Driburg-Dringenberg
E-Mail: dachdeckerei-heising@t-online.de

Tel. 0 52 59-81 11
Fax 0 52 59-93 21 18
Mobil 01 72-52 52 118

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Entlastung in der Weihnachtszeit

Weniger Stress, mehr Ruhe

Die Adventszeit gilt für viele Menschen als organisatorisch anspruchsvolle Phase. Zwischen beruflichen Jahresabschlüssen, Familienabsprachen, Schulterminen und der Vorbereitung der Feiertage steigt das Belastungsniveau häufig deutlich an. Eine Erhebung der Techniker Krankenkasse zeigt, dass sich rund 40 Prozent der Befragten im Dezember stärker gestresst fühlen als im restlichen Jahr.

Ein zentraler Faktor ist der enge Zeitrahmen, in dem zahlreiche Aufgaben zusammenfallen. Fachleute aus dem Bereich Gesundheitspsychologie empfehlen, frühzeitig feste Strukturen zu schaffen. Dazu zählt ein klar definiertes Budget für Geschenke sowie eine realistische Liste. Begrenzungen schaffen Planungssicherheit und reduzieren spätere Diskussionen über Ausgaben. Besonders für Familien kann ein einheitlicher Kostenrahmen helfen, die Vorbereitung überschaubar zu halten.

Auch der Umgang mit Terminen spielt eine Rolle. Adventswochenenden füllen sich häufig mit privaten Einladungen und Vereinsveranstaltungen. Psychologinnen raten, bewusst freie Zeiträume einzutragen, an denen keine Verpflichtungen stattfinden. Die Erfahrung zeigt, dass kurze, regelmäßige Pausen - etwa Spazier-

gänge oder Zeit ohne digitale Geräte - das Stressniveau messbar senken können.

Konflikte entstehen häufig dann, wenn Erwartungen an Abläufe unausgesprochen bleiben. Das betrifft Fragen wie: Wer übernimmt das Kochen? Wo wird gefeiert? Welche Traditionen sollen gepflegt werden? Ein kurzes Gespräch im Vorfeld kann hier Klarheit schaffen und entlastet besonders diejenigen, die organisatorisch viel übernehmen. Wird die Verantwortung auf mehrere Personen verteilt, fällt die Vorbereitung deutlich leichter.

Im Alltag helfen zudem einfache Maßnahmen. Dazu zählen ausreichend Schlaf, Bewegung und eine strukturierte Aufgabenplanung. Viele Menschen berichten, dass ein „Ein-Punkt-pro-Tag“-Prinzip - also das Abarbeiten jeweils nur einer Aufgabe - die Vorbereitungsphase entspannter macht. Auch das Priorisieren von Aufgaben unterstützt eine realistische Planung.

Ob Familienfeier, Besuchsfahrten oder eigene Traditionen: Die Zahl der Verpflichtungen lässt sich oft nicht vollständig reduzieren. Eine bewusste Abstimmung, klare Strukturen und überschaubare Erwartungen tragen jedoch dazu bei, dass die Feiertage als ruhigere, besinnlichere Zeit erlebt werden.



Frohe Weihnachten

Liebe Kunden,
Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.
Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und viele schöne Momente sollen Sie im neuen Jahr begleiten.

Annette Bitterberg, Sabrina Wieneke,
Bianca Martin & Ulrike Hoppe

FRISIERSALON ULRIKE HOPPE
Schonlaublick 21 | 33014 Bad Driburg - Dringenberg | Tel. 05259 / 1262



All unseren Unterstützern wünschen wir ein friedliches Weihnachtsfest.
Für den Dorfladen wird 2026 das Jahr der Veränderungen werden.
Gehen wir diese gemeinsam und optimistisch an.
Weitere Infos folgen zeitnah.

Die Geschäftsleitung

DRINGENBERGER
DORFLADEN

Wir für uns ...
vietschlig - regional - liebenswert

www.dringenberger-dorfladen.de

Frohe Weihnachten

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und geruhsames Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr.

www.walter-auge.de

Walter AUGE GmbH

ZIMMEREI • HOLZBAU • INNENAUSBAU • ALTBAUSANIERUNG
33014 BAD DRIBURG-DRINGENBERG · Zur Dringe 6
Tel. 0 52 59/7 42 · E-Mail augegmbh@aol.com



Inklusions-Stammtisch Bad Driburg und Sprechfähig e.V. zu Besuch im Landtag NRW

Der Inklusions-Stammtisch Bad Driburg besuchte Ende November zusammen mit dem Verein „Sprechfähig e.V. - inklusive Bildung“ den Landtag in der Landeshauptstadt Düsseldorf. Eingeladen hatte der grüne Landtagsabgeordnete Dennis Sonne aus Lüdinghausen, der als Abgeordneter auch Sprecher für Inklusion und Behindertenpolitik ist. In den politischen Fachbereichen setzt er sich für eine inklusive, diskriminierungs- und barrierefreie Gesellschaft ein. Durch einen Unglücksfall ist er schon seit 20 Jahren auf den Rollstuhl angewiesen. Er führte seine Gäste mit Humor durch den Sicherheitsscheck. Es wurde ein Film angeschaut, eine Sitzung im Plenarsaal miterlebt und ein einstündiges Abgeordnetengespräch geführt bevor ein Kaffeetrinken folgte. An den interessanten Tag werden sich die Teilnehmer beider Gruppen noch lange erinnern. Es wurden Adressen ausgetauscht. Nach der Verab-



Fotos: Privat

schiedung wurde noch ein gemeinsames Foto gemacht. Er wünschte allen einen guten Heimweg. Und der wurde wie der Hinweg

umweltfreundlich mit der Bahn durchgeführt, sodass die Teilnehmer vom Inklusions-Stammtisch gut gelaunt spät Abends am heimischen Bahnhof wieder eintrafen. Organisiert hatte diesen Ausflug zum Landtag der Ansprechpartner Burkhard Weinholz vom Inklusions-Stammtisch Bad Driburg, der diesen Tag schon seit Monaten akribisch vorbereitet hatte. Der Inklusions-Stammtisch trifft sich monatlich zum Gedankenaustausch im Restaurant Zara. Nähere Infos gerne von Burkhard unter Tel.017643544304.

Dennis Sonne arbeitet neben der politischen auf einer kreativen Ebene. Er hat sich einen Namen als Rapper „Sittin’ Bull“ gemacht und angefangen, deutschsprachige Rap-Songs zu produzieren. So sind zwei Alben und unzählige Songs entstanden, in denen es meist um die Themen „Inklusion“ und „Vielfalt“ geht. Geht nicht, gibt’s nicht. Doch, im Landtag von Nordrhein-Westfalen. Ein Mensch der vorbildlich mit seinem Handicap klar kommt und anderen Mut und Freude bereitet. Text: Josef Schäfer

MALER WIECHERS

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.

Ludwig von Dringenberg Str. 19 · 33014 Bad Driburg-Dringenberg
Tel.: 05259-8311 · Mobil 0171/5432049
info@maler-wiechers.de · www.maler-wiechers.de

EIN FROHES FEST UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR. WÜNSCHT DAS GESAMTE TEAM VON PETERS.

Konrad Peters Nachf. GmbH
peters-heizung.de

PETERS HEIZUNG
BADGESTALTUNG & HAUSTECHNIK



BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Nikolaus-umzug in Bad Driburg begeistert Groß und Klein

Am Samstag, 6. Dezember, zog der Nikolaus durch Bad Driburg, organisiert vom Löschzug Bad Driburg. Der festliche Umzug begann an der Pfarrkirche St. Peter und Paul und führte in Richtung Rathaus.

Am Zielort angekommen, las der Nikolaus eine besinnliche Geschichte für die Kinder vor. Im Anschluss fand die traditionelle Tütenausgabe für Kinder und Familien statt, die für leuchtende Augen und fröhliche Gesichter sorgte.



Nikolausumzug am 6. Dezember



Unserer verehrten Kundschaft, allen Freunden und Bekannten wünschen wir *schöne Festtage* und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

STEFAN PAPE
MEISTERBETRIEB FÜR RAUM AUSSTATTUNG



- ◆ Gardinen
- ◆ Polsterarbeiten
- ◆ Fussbodenbeläge
- ◆ Sonnenschutz
- ◆ Insektenschutz

BAD DRIBURG-DRINGENBERG, BURGSTRASSE 46
TELEFON 05259-545, MOBIL 0171-5251523



Frohes Fest
und ein glückliches, harmonisches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden & Bekannten!

Elektro Becker
33014 Bad Driburg-Dringenberg
Ludwig-von-Dringenberg-Str. 2
☎ 0 52 59 / 537 · 0 171 / 68 47 198



Danke



für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Wir wünschen allen Kundinnen und Kunden ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen gelungenen Start in das neue Jahr.



Gaststätte
Ludger Hausmann



33014 Bad Driburg-Dringenberg • Burgstraße 24
Telefon 0 52 59 - 778



Vierter Inklusionsausflug des Jahres

pro barrierefrei e.V.: Kaiserpfalz, Marktkirche und Weihnachtsmarkt in Goslar



In der imposanten Kaiserpfalz zu Goslar

(ab) Der vierte Inklusionsausflug 2025 der gemeinnützigen Selbsthilfegruppe pro barrierefrei e.V. führte nach Goslar und bot eine gelungene Mischung aus Kultur, Barrierefreiheit und vorweihnachtlicher Stimmung. Die Anreise erfolgte stufenlos mit der Bahn, aufgrund eines defekten Zuges jedoch über einen Umweg via Northeim.

Nach der Ankunft stärkte sich die Gruppe bei einem gemeinsamen Mittagessen in der barrierefreien Kaiserpassage. Anschließend folgte ein Rundgang durch die festlich geschmückte Innenstadt rund um Rathaus und Marktplatz.

Ein zentraler Programmpunkt war eine barrierefreie Sonderführung durch die über 1.000 Jahre alte Kaiserpfalz. Im Mittelpunkt standen der geschichtliche Überblick, die Entwicklung der Pfalz und die monumentalen Wandgemälde von Hermann Wislicenus im Sommersaal, die zwischen 1877 und 1897 entstanden.

Im Anschluss besuchte die Gruppe die spätromanische Marktkirche St. Cosmas und Damian. Besonders eindrucksvoll waren der doppeltürmige Westbau, die historische Innenausstattung und die stimmungsvolle Beleuchtung, die die vorweihnachtliche Atmosphäre der Altstadt zusätzlich hervorhob.

Mit Einbruch der Dunkelheit ging es weiter zum Weihnachtsmarkt sowie zum beliebten Weihnachtswald mit zahlreichen, festlich illuminierten, echten Fichten. Trotz des teilweise unebenen Kopf-

Frohe Weihnachten

Danke

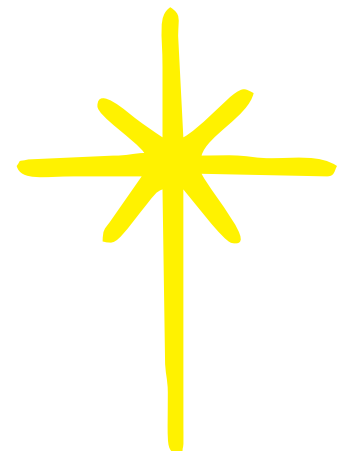
sagen wir herzlich für das
entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen
Ihnen und uns allen Glück,
Zuversicht und Gesundheit
für das Jahr 2026.

- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfall-Instandsetzung
- Autoelektrik HU- und AU-Abnahme

CAR-STOP

KFZ-Meisterbetrieb Christopher Bertgen

Paderborner Straße 3 · 33014 Bad Driburg-Neuenheerse · © 05259/932305



BESINNLICHE WEIHNACHTEN



60 echte duftende Fichten verzauberten

steinpflasters fielen die an den Versorgungsbrücken angebrachten Rollstuhlrampen positiv auf. Die Rückfahrt verlief anschließend planmäßig und stufenlos über

Kreisen nach Bad Driburg. Weitere Informationen unter www.probarrierefrei.de und unter der Telefonnummer: 01511 24 83 764.



Vorbildlich: Sämtliche Hürden der Versorgungsbrücken waren mit sogenannten Rollstuhlrampen versehen.

Frohe Weihnachten



UND EIN GUTES NEUES JAHR

wünschen wir Ihnen, verehrte Kundschaft, und verbinden damit den Dank für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr. Für das neue Jahr wünschen wir Glück, Gesundheit und dass alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen mögen.



Tischlerei Brinkmüller GmbH
Bernhard-Brinkmüller-Str. 3 · 33014 Bad Driburg
Tel.: (05253) 2602 · www.brinkmoeller-tischlerei.de



FROHE WEIHNACHTEN

Verbunden mit dem Dank für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr, wünschen wir Ihnen ein harmonisches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

**AUTOHAUS
RUSTEMEIER**

*einfach kommen und
zufrieden fortfahren!*

Inh. Andreas Johlen

Paderborner Straße 6 · 33014 Bad Driburg-Neuenheerse · Tel. 05259/628



Nikolausfeier in Herste

Wenn Kinderaugen leuchten



Feier in der Schützenhalle

Am 6. Dezember versammelten sich viele Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten in der Herster Dorfmitte, um den Nikolaus und seinen Begleiter, den Knecht Ruprecht zu be-

grüßen. In Begleitung des Musikvereins Herste und den Fackelträgern der Freiwilligen Feuerwehr Herste gingen sie gemeinsam durch das Dorf zum Schützenhaus der St. Urbanus Schützenbruder-

schaft. Diese füllte sich sehr schnell und es entstand eine adventliche Stimmung.

Im Schützenhaus begrüßte der Nikolaus besonders die Kinder und war sehr erfreut, in so viel erwartungsvolle Gesichter zu blicken. Zu Beginn präsentierte der musikalische Nachwuchs den Besuchern ihr Können. Die Kindergarten- und Grundschulkinder hatten in die-

sem Jahr wieder Lieder und Gedichte eingeübt, die sie dem Nikolaus und allen Anwesenden sehr eifrig vortrugen. Anschließend wurden die prall gefüllten Tüten den Kindern überreicht.

Wir, die Nikolaus-IG Herste, freuen uns schon auf das nächste Jahr, wenn wir gemeinsam im Herster Schützenhaus singen: „Heut’ ist Nikolausabend da...“

Frohe
Weihnachten

wünschen wir allen unseren Kunden, Mitarbeitern und Freunden.
Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir herzlich und wünschen Ihnen viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.



DACH- UND HOLZBAU
Wollförster
DACHDECKER- UND ZIMMERERMEISTER

Alte Ziegelei 27 · 33014 Bad Driburg-Neuenheerse · Tel. 05259-1636
info@dachdecker-wollfoerster.de · www.dachdecker-wollfoerster.de



Nikolaus und Knecht Ruprecht mit den Geschenken

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Heimat zum Verschenken

Wer Geschenke aus der eigenen Region auswählt, bereitet gleich doppelt Freude - den Beschenkten und den Menschen, die hier leben und arbeiten. Gerade in der Vorweihnachtszeit zeigen viele lokale Betriebe, wie vielfältig das Angebot vor der eigenen Haustür ist.

Typisch regional

Ob Honig vom örtlichen Imker, Seife aus einer kleinen Manufaktur oder ein Likör aus der Brennerei im Nachbarort: Regionale Produkte erzählen Geschichten. Sie stehen für Handarbeit, Qualität und kurze Wege. Auf den Weihnachtsmärkten der Region findet man häufig liebevoll gestaltete Ein-

zelstücke, die es in keinem Online-Shop gibt.

Besonderes entdecken

Viele Hofläden, Töpfereien und kleine Werkstätten bieten in der Adventszeit besondere Geschenkideen an - vom individuell bedruckten Keramikbecher bis zur handgestrickten Mütze. Auch Gutscheine von lokalen Restaurants oder Kultureinrichtungen sind beliebt: Sie unterstützen die Betriebe und bringen später gemeinsame Erlebnisse. In manchen Gemeinden öffnen Kunsthandwerker ihre Ateliers für Besucher und zeigen, wie ihre Produkte entstehen - ein Blick hinter die Kulissen, der das Geschenk gleich noch wertvoller macht.



Nordmantannen aus Neuenheerse

- regional
- täglich frischer Einschlag
- ökologischer Anbau

Weihnachtsbaumhandel Engelbert Osburg
Tel. 0 170/4068135

Ab 6. Dezember

Ab 2. Advent
Sa./So.
(10.00 - 16.00 Uhr)

am REWE (Bad Driburg, Siedlerpl. 2)

Zum Selbstschlagen/Geschlagene
- Klusenberg Neuenheerse
- Beschilderung ab Kirche

Nachhaltig gedacht

Regional zu schenken bedeutet auch, Ressourcen zu schonen. Kurze Transportwege reduzieren den CO₂-Ausstoß, Verpackungen fallen oft sparsamer aus, und die Wertschöpfung bleibt in der Region. Wer bewusst einkauft, trägt dazu bei, dass handwerkliche Traditionen erhalten bleiben und lokale Wirtschaftskreisläufe gestärkt werden.

Ein Zeichen der Verbundenheit

Ein Präsent aus der eigenen Umgebung ist mehr als nur ein Gegenstand - es ist ein Stück Heimat, das man weitergibt. Ob als Dankeschön für Freunde, Kollegen oder Familienmitglieder: Re-

gionale Geschenke zeigen Wertschätzung und Verbundenheit mit der eigenen Region. Und oft steckt hinter jedem Produkt eine Geschichte, die das Schenken noch persönlicher macht.



Auto Hillebrand
fair - kulant - zuverlässig

33014 Bad Driburg - Groppendiek 17 - Tel.: 05253-940640

**Frohe Weihnachten
& ein glückliches
neues Jahr**

Ihr Team von Auto Hillebrand

spar-tours
Auto-Hillebrand GmbH & Co. KG
www.spar-tours.de

PEINE
FENSTER | TÜREN

FROHE
WEIHNACHTEN

„Ein gutes Gefühl
nach Hause zu kommen.“

Im Herrenrott 3 | 33014 Bad Driburg-Herste | www.peine-fenster.de



E_{STRICH} TEAM
SASCHA MOCZEK GmbH & Co.KG

FROHE Weihnachten ❄️
 UND EIN GUTES NEUES JAHR

Ottenhausener Str. 19 | 32839 Steinheim
 www.moczek-estrich.de | Mobil: 0172 / 52 34 679



Salz Grotte BAD DRIBURG
 Gesundheit und Entspannung verschenken

WEIHNACHTSANGEBOT
 10er Karte + 1 Besuch gratis 90,- €
 5er Karte + 1 Besuch gratis 54,- €
 Gültig bis 31.12.2025

www.salzgrotte-bad-driburg.de

05253 974238 • Am Hellweg 10 • 33014 Bad Driburg

Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

TAXI HANNES Seit 1973
 Ruf 05253-2242
 www.taxi-hannes.de

Florale Festzeit: Mit Orchideen adventliche Akzente setzen

Manch einer denkt bei Orchideen zunächst vor allem an das Farbspektrum Rosa bis Pink. Selbstverständlich lassen sich auch damit in der Adventszeit die Räume gestalten. Aber keine Sorge: Wer es zum Jahresende farblich lieber etwas ruhiger und dezenter mag, wird heutzutage ebenfalls schnell im vielfältigen Orchideenangebot fündig. Beliebt im Dezember sind beispielsweise helle und schneeweiße Orchideen. Besonders entsprechende Phalaenopsis mit ihren zahlreichen schmetterlingsförmigen Blüten wirken feierlich und elegant. Gefragt sind aber auch warme Töne wie Braun, Rot und Violett. Vor allem Cambria-artige Orchideen können damit aufwarten. Diese besonderen Gewächse sind Kreuzungen, die es so in der freien Natur nicht gibt. Die Bezeichnung Cambria-artige ist ein Sammelbegriff für eine Orchideengruppe, deren „Elternpflanzen“

aus unterschiedlichen Teilen der Welt kommen. Bereits ein bis zwei blühende Topfpflanzen in passenden Übertöpfen, gerne mit Kerzen und Kugeln, Sternen oder Lichterketten in Szene gesetzt, können im ganzen Haus für festliche Stimmung sorgen. Orchideen sind übrigens nicht nur für Fensterbänke, Sideboards oder Beistelltische der ideale Schmuck, auch die weihnachtliche Tafel lässt sich mit ihnen geschmackvoll gestalten. In der Regel bieten sich dafür besonders die nicht ganz so hohen Sorten an, die eine große Anzahl an kleinen, filigranen Blüten zeigen. Eine nette Willkommensgeste für Gäste ist es übrigens, wenn man einige Blüten von den Pflanzen abknipft und sie neben die Teller oder auf die Servietten legt. Weitere Informationen und auch Pflegetipps gibt's unter: www.orchidsinfo.eu. GPP



Beliebt im November und Dezember sind helle und schneeweiße Orchideen. Sie setzen helle Lichtreflexe in einer eher dunklen Zeit. Foto: orchidsinfo

Sicher durch die Adventszeit

Wenn Kerzenlicht die Stuben erhellt und Tannenduft in der Luft liegt, beginnt für viele die schönste Zeit des Jahres. Doch gerade in der Vorweihnachtszeit steigt die Zahl der Wohnungsbrände deutlich an. Trockene Zweige, vergessene Kerzen und fehlende Achtsamkeit können schnell gefährlich werden. Mit einfachen Maßnahmen lässt sich das Risiko jedoch deutlich senken.

Kerzenlicht ja - aber sicher!

Offenes Feuer gehört zur Adventszeit, egal ob am Gesteck, Adventskranz oder Weihnachtsbaum. Wichtig ist, Kerzen immer auf eine stabile, nicht brennbare Unterlage zu stellen und sie nie unbeaufsichtigt brennen zu lassen. Kinder und Haustiere sollten stets im Blick sein. Wer LED-Kerzen verwendet, geht auf Nummer sicher, ohne auf festliche Stimmung zu verzichten.

Trockene Zweige fangen schnell Feuer

Mit den Wochen verlieren Tannenreisig und Christbäume zunehmend Feuchtigkeit. Dadurch fangen sie leichter Feuer. Ein regelmäßiges Besprühen mit Wasser und das Aufstellen des Baums fern von Heizquellen oder Kaminöfen können helfen. Frische Bäume sollten außerdem erst kurz vor dem Fest gekauft werden, da sie so noch viel ihrer natürlichen Feuchtigkeit beinhalten.

Rauchmelder und Feuerlöscher nicht vergessen

Rauchmelder gehören in jede Wohnung und sollten regelmäßig überprüft werden. Im Fall eines Brandes ist frühe Warnung und schnelles Handeln entscheidend. Daher ist es ratsam, vor Beginn der Festtage die Rauchmelder zu überprüfen und gegebenenfalls auszutauschen. Meist können die

Melder leicht von der Decke abgenommen, getestet und gesäubert werden. Auch ein Funktionstest sollte auf jeden Fall vor dem Aufstellen von Adventskranz, Tannenbaum und co. durchgeführt werden.

Ein kleiner Feuerlöscher oder eine Löschdecke in Griffweite können im Notfall ebenfalls helfen. Wer im Mehrfamilienhaus wohnt, soll-

te Fluchtwege freihalten und wissen, wo sich die nächsten Feuerlöscheinrichtungen befinden.

Ein wachsames Auge, funktionierende Sicherheitsvorkehrungen und ein wenig Umsicht genügen, um die Adventszeit unbeschwert zu genießen. So bleibt das Kerzenlicht Symbol der Gemütlichkeit und nicht der Gefahr.



Frohe Weihnachten
UND EIN GUTES NEUES JAHR

Ihr Rewe Team

REWE

Offen für Ihren Einkauf.

Lars Markus oHG **Mo.-Sa. 7-22 Uhr**

Bad Driburg, Am Siedlerplatz 2 & Lange Straße 110

Wir danken unseren
Kunden, allen

Mitarbeitern und
Freunden herzlich

für das entgegen-
gebrachte Vertrauen

und wünschen allen
harmonische

Weihnachtstage und ein
glückliches neues Jahr.



Weihnachtspäckchenkonvoi im St. Ansgar Krankenhaus der KHWE

Mitarbeiter spenden 82 Pakete für bedürftige Kinder in Osteuropa

Höxter. Mit viel Herz hat das St. Ansgar Krankenhaus der KHWE in Höxter in diesem Jahr erstmals eine Sammelstelle für die Weihnachtspäckchen-Aktion eröffnet, bei der Mitarbeiter, Patienten und Besucher Schuhkartons mit Spielzeug, Kleidung, Süßigkeiten und nützlichen Dingen für bedürftige Kinder in Osteuropa gefüllt haben. Insgesamt wurden 82 Päckchen gesammelt, die nun in die bedürftigen Regionen Osteuropas geschickt werden, um den Kindern ein wenig Hoffnung und Wärme in der Weihnachtszeit zu schenken. Über die große

Teilnahme haben sich besonders die Mitarbeiter gefreut, die aus der Ukraine stammen und das Projekt deshalb besonders am Herzen lag. „Die Spendenbereitschaft ist überwältigend. Besonders die Stationen haben großartig mitgeholfen, indem sie leere Kartons gesammelt haben“, sagt Juliane Gierke, Standortleitung am St. Ansgar Krankenhaus. „Es ist ermutigend zu sehen, wie sehr sich die Menschen hier für die gute Sache engagieren. Jeder Karton, der abgegeben wurde, trägt zur Freude eines Kindes bei.“

Über die zahlreichen Pakete freuten sich (von hinten nach vorne) Claudia Heinrich vom Ladies' Circle 64 Höxter/Holzminden (Funktionsoberärztin der Gastroenterologie), Olha Berezovska (Assistenzärztin der Inneren Medizin), Juliane Gierke (Standortleitung St. Ansgar Krankenhaus), Anna Sharafullina (Assistenzärztin der Inneren Medizin) und Daniel Heinrich vom Old Table 150 Höxter-Holzminden

Merry Christmas



Glückliche, fröhliche Weihnachtstage
und ein friedvolles und harmonisches Jahr 2026

Verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Dankbarkeit blicken wir auf ein Jahr erfolgreicher Projekte und wertvoller Begegnungen zurück. Es ist Ihr Vertrauen, Ihre Treue und Ihre Verbundenheit mit RAUTENBERG MEDIA, die unser tägliches Tun mit Sinn erfüllen – und dafür sagen wir von Herzen: **Danke, dass es Sie gibt!**

Sie stehen im Zentrum unseres Engagements. Als lokal verwurzelt Medienhaus sind wir stolz darauf, für Sie und mit Ihnen zu arbeiten – aktuell, informativ und mitten im Geschehen. Es erfüllt uns mit Freude, dass Sie unsere Inhalte lesen und Ihr Unternehmen unsere Region bereichert.

Ihnen allen wünschen wir von ganzem Herzen glückliche, fröhliche und erinnerungswürdige Weihnachtsfesttage, sowie 365 neue harmonische Tage in Gesundheit, innerem und äußerem Frieden und Erfüllung im täglichen Tun.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen in ein inspirierendes und erfolgreiches Jahr 2026 zu starten. Viele mediale Neuigkeiten warten darauf von Ihnen entdeckt zu werden!

Herzliche Grüße und bis ganz bald

Petra Saggel

Ihre
MEDIENBERATERIN
Petra Saggel
05259 932444

Rautenberg Media:
02241 260-0

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

www.rautenberg.media



BESINNLICHE WEIHNACHTEN

Ohne das Engagement von Claudia Heinrich, die mit großem persönlichen Einsatz diese Aktion möglich gemacht hat, wäre all dies nicht denkbar gewesen."

Für diejenigen, die spenden wollten, aber keinen Karton zur Hand hatten, gab es eine Zusammenarbeit mit dem Schuhgeschäft Schuh Okay in Höxter: Dort konnten leere Kartons abgeholt werden.

Die Aktion ist Teil des größeren Netzwerks des Weihnachtspäckchenkonvois, einer landes-

weiten Initiative, die in diesem Jahr bereits zum 25. Mal tausende von Geschenken in entlegene Regionen Osteuropas bringt. Der Konvoi, der durch ehrenamtliche Helfer und Serviceclubs wie Round Table, Ladies' Circle und Old Tablers organisiert wird, erreicht jedes Jahr Kinder in Bulgarien, Moldawien, Rumänien und der Ukraine.

Die Spendenaktion im St. Ansgar Krankenhaus ist ein Zeichen der Solidarität und gelebten Nächstenliebe.

Neue Bläserklasse für Erwachsene startet 2026

Jetzt mitmachen

Im nächsten Jahr startet die Stadtkapelle Bad Driburg wieder mit ihrer erfolgreichen und bewährten Bläserklasse für Erwachsene - ein in dieser Region einmaliges Angebot für alle, die schon immer ein Blasinstrument erlernen oder ihre bereits vorhandenen musikalischen Kenntnisse auffrischen wollten.

Egal ob musikalische Neueinsteiger, Wiedereinsteiger oder Umsteiger - willkommen sind alle, die ihre Freude am gemeinsamen Musizieren (wieder)entdecken wollen. Zur Auswahl stehen alle gängigen Instrumente des Blasorchesters: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Tenorhorn oder Tuba.

Unabhängig von Alter oder musikalischen Vorkenntnissen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter der fachkundigen Anleitung unseres Ausbildungsleiters Martin Rieckmann alles, was man braucht, um Spaß an der Musik zu haben: Den sicheren Umgang mit dem Instrument, das Lesen von Noten und natürlich das Zusammenspielen mit Gleichgesinnten. Etwa ein Jahr lang wird in der Bläserklasse musiziert und damit die Grundlage geschaffen, um an-

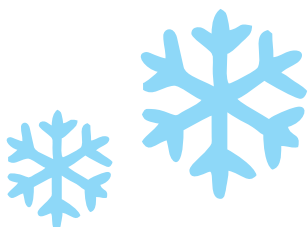
schließend im Ausbildungsorchester oder in der Stadtkapelle Bad Driburg mitzuspielen.

Die Bläserklassen für Erwachsene werden von der Stadtkapelle Bad Driburg nun schon seit über zehn Jahren mit großem Erfolg organisiert. Mittlerweile ist aus dem Projekt ein rund 40-köpfiges Ausbildungsorchester hervorgegangen, welches regelmäßig Auftritte absolviert und jedes Jahr eine gemeinsame Orchesterfahrt nach Helgoland veranstaltet - für alle Mitreisenden immer ein besonderes Highlight im Vereinsleben!

Mit der neuen Bläserklasse 2026 möchten wir nun an diese Erfolgsgeschichte anknüpfen und allen Interessierten die Möglichkeit bieten, ebenfalls Teil unserer musikalischen Gemeinschaft zu werden.

Der Startschuss fällt zu Beginn des neuen Jahres 2026. Geprobt wird jeden Mittwoch im Stadtkapellenhaus, Alleestraße 2 in Bad Driburg um 20 Uhr. Kontakt und weitere Informationen gibt der Ausbildungsleiter Martin Rieckmann unter m.riECKmann@stadtkapelle-bad-driburg.de oder Mobil unter der Nummer: 0176 23773770.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, sich jetzt anzumelden, ein Instrument zu wählen und selbst dabei zu sein, wenn es wieder heißt: Gemeinsam Musik erleben!



Autohaus Vornholt

Ihr Vorteil – Zum Service nach Peckelsheim

Wir wünschen all unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Start
in das neue Jahr!

Lützerstraße 31 • 34439 Willebadessen-Peckelsheim
Telefon: 0 56 44 / 371 • Fax 0 56 44 / 18 97
E-Mail: christof.vornholt@vornholt.de

Service

Service
Nutzfahrzeuge

Service

Frohe Weihnachten

VIELEN DANK FÜR DAS
 ENTGEGENBRACHTE VERTRAUEN.
 WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER
 FAMILIE EIN SCHÖNES
 WEIHNACHTSFEST SOWIE GESUNDHEIT,
 GLÜCK UND ERFOLG FÜR
 DAS NEUE JAHR.

Römer

PHYSIOTHERAPIE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch –
 Terminvereinbarung unter 05253 - 9353079
 Konrad-Adenauer-Ring 8 | 33014 Bad Driburg
physiotherapie-roemer@gmx.de | www.roemer-physiotherapie.de

Mitteilungsblatt Bad Driburg | 43. Jahrgang | Nr. 50 | Freitag, 19. Dezember 2025 | Kw 51/52 | Rautenberg Media

25



Heimische Schornsteinfeger, Firmen und Privatpersonen helfen

Glückstour unterstützt bedürftige Kinder und Familien



Oliver Gondolf, Vanessa Jäger, Moritz Stöver, Juliane Straube, Thomas Oelke, Claudia und Armin Elsheimer, Sabine Kaufmann, Pierre Jansen und Diane Martin übergaben ihre Spendenbeträge an die Aktion Glückstour.
Foto: Heiko Bulk

oder Gesundheits-Maßnahmen gefördert.

Die Strecke erfordert von dem radelnden Schornsteinfeger/innen viel Kraft und große Fitness. Alle vereint hatten aber nur das eine Ziel: Möglichst viele Spenden für Bedürftige zu bekommen und angemessen zu verteilen. Zu den Spendern gehören neben vielen Firmen, Innungen und Kollegen auch Geschäfte sowie deren Kunden oder Privatpersonen. Auf ihrer diesjährigen Fahrradtour durften erstmals auch Kinder auf einem Tandem etappenweise mitradeln. Das war für alle Beteiligten ein besonderes Erlebnis.

Aus Bad Driburg und Willebadessen beteiligten sich an der diesjährigen Glückstour die Schornsteinfeger Werner Überdick, Olaf Meiners, Jochen Loke mit seinem Mitarbeiter Nick Peinemann. Während Olaf Meiners mitradelte unterstützte Senior Werner Überdick im Begleit-Team die Aktion und übernahm alle notwendigen organisatorischen Maßnahmen. Die Kosten für Übernachtung, Essen und Trinken sowie für notwendige Nebenkosten trugen die „Glückradler/innen“ selber. Die Idee, die Spendensammlung vor Ort zu unterstützen, kommt auch bei heimischen Unternehmen oder hilfsbereiten Personen seit vielen Jahren gut an. Im Bad Driburger Herz-Spa, Wellness für die Seele, konnten in diesen Tagen Spendengelder in Höhe von 8000 Euro für die Familienunterstützung bereitgestellt werden. Dieser Betrag soll über den Verein Glückstour bestimmten Patenschaften in der Region zugutekommen. Durch diese finanziellen Mittel werden Bedürftige unterstützt, die auf geldmäßige Zuwendungen für medizinische Hilfsmittel oder notwendige Anschaffungen angewiesen sind.

Zu den Unterstützern der diesjährigen lokalen Aktion gehören das Fachgeschäft Rad Dimension sowie die Kfz-Werkstatt Jansen, die Eheleute Claudia und Armin Elsheimer, Diane Martin sowie der Schornsteinfeger der Jochen Loke

„Gesund werden darf keine Glücksache sein“, das meinten 40 Schornsteinfeger/-innen, die auf ihren Rennrädern in nur 7 Tagen über 1000 km radelten. Dabei legten sie 70 Stopps ein, um Spenden getreu ihres Mottos ihrer diesjährigen Glückstour zu sammeln. Bei dieser Aktion des Schornsteinfegerhandwerks, die bereits zum 20. Mal erfolgte, wurden aus den „schwarzen Frauen und Männer“, große, private Hilfsinitiatoren. Auf ihrer Glückstour vom Düsseldorfer Landtag bis nach Berlin, die unter der Schirmherrschaft Christina Schulz-Föcking (MdL) stand, konnten die „Glücksräder“, die im Berufsalltag neben dem Kamin fegen auch im Dienst des Umweltschutzes tätig sind, über 210.000 Euro entgegen zu nehmen. Diese stattliche Summe wurde für den Verein „Glückstour - Schornsteinfeger helfen krebserkrankten Kindern e.V.“ zur Verfügung gestellt. Die Initiative unterstützt Elternvereine und Kliniken, Forschungsprojekte oder krebserkrankte Kinder und deren Familien finanziell. Erstmals werden auch traumatisierte, junge Menschen, denen Gewalt angetan wurde, bei Schutz-

**Jansen
KFZ
WERKSTATT**

An- und Verkauf
**Jansen
GEBRAUCHTWAGEN**

**KFZ-FACHWERKSTATT
& GEBRAUCHTWAGENHANDEL**

Reparaturen aller Art
Inspektion • Klimaservice
Fehlerdiagnose • Unfallschaden-Instandsetzung
Reifenservice & Einlagerung • Achsvermessung

WWW.JANSEN-KFZ.DE

Wir wünschen allen unseren Kunden ein fröhliches, gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und die netten Trinkgelder, welche komplett als Unterstützung an die Glückstour gehen.

**GLÜCKSTOUR
2025**

**Im Wenningsen 29 - 33014 Bad Driburg
Fon: 05253 - 40 10388 Mobil: 01 76 - 6247 60 74**

BESINNLICHE WEIHNACHTEN

aus Bad Driburg mit seinen Mitarbeiter Nick Peinemann und seinen Kollegen Werner Überdick und Olaf Meiners aus Willebadessen. Während die Eheleute Elsheimer im beheimaten Bekanntenkreis Spenden sammelten, bekamen sie zudem Unterstützung von befreundeten Firmen an ihrem Ferienort Sütel. Weitere örtliche Betriebe wie der Friseursalon Picco Bello, der Fachbetrieb Zweirad 24 und die Pizzeria Alibaba unterstützten zudem das Ehepaar Elsheimer beim Spenden sammeln. Diana Martin bat auch ihre Kollegen in der Parkklinik Bad Hermannsborn um eine kleine Zuwendung. Kleine Privatverkäufe von Basteleien erhöhten ihren Spendenbetrag. Bei einigen, beteiligten Firmen haben deren Kunden kleine und größere Geldbeträge in eine Spendenbox gesteckt. Schlussendlich konnte Diana Martin 600 €, das Ehepaar Elsheimer 3000 €, Schornsteinfeger Jochen Loke zusammen mit seiner Ehefrau Melanie Arens 800 € sowie die beiden Betriebe Rad Dimension 1700 € und die Werkstatt Jansen 1900 € für den Zweck: „Glückstour 25, gemeinsam zeichnen wir Herz!“ übergeben. Die Firmeninhaber hatten ihrerseits die Beträge aufgestockt. Die Organisatoren bedankten sich bei allen Spendern und Helfern



Olaf Meiners (von links), Werner Überdick als Nikolaus, Jochen Loke und Nick Peinemann waren bei der Glückstour 2025 beteiligt und halfen beim Spenden sammeln für bedürftige Kinder. Foto: Heiko Bulk

gen wir Herz!“ übergeben. Die Firmeninhaber hatten ihrerseits die Beträge aufgestockt. Die Organisatoren bedankten sich bei allen Spendern und Helfern

und waren sich einig, auch zukünftig den Verein Glückstour weiter zu unterstützen und bitten um Spenden auf das Konto: Glückstour - Schornsteinfeger hel-

fen krebserkrankten Kindern e.V. IBAN: DE57 4785 3520 0025 0167 34 BIC: WELADED1WDB (Text: Heiko Bulk)



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr.

Seniorenresidenz  **STELLBERG**

Lange Straße 1
33014 Bad Driburg
Telefon: 0 52 53 - 935 120

www.residenz-stellberg.de

Town & Country HAUS Hausbau im Hochstift A. Kropp GmbH & Co.KG
Town & Country Lizenz-Partner

Alles Gute für 2026

Wir wünschen frohe Weihnachten

..und für das neue Jahr Gesundheit und alles Gute!

Jetzt informieren: 05253 / 9748720
Besuchen Sie unser Musterhaus!

SICHERHEIT
garantieren 3 Schutzstufen:
• Bau-Qualität
• Bau-Service
• Bau-Finanzierung
Markenhaus für Sie!

Town & Country Musterhaus
Tegelweg 2d 33014 Bad Driburg

www.Hausbau-im-Hochstift.de



Oh du schöne Adventszeit

Woher der Advent stammt und was ihn so besonders macht

Was für die einen eine Zeit voller Stress und Hektik ist, bedeutet für die anderen die besinnlichste Zeit des Jahres. Das Wort Advent selbst stammt vom lateinischen „adventus“ ab und bedeutet übersetzt Ankunft. Die Ankunft von Jesus Christus. Die Adventszeit, wie wir sie kennen, entstand im 7. Jahrhundert. Damals wurde die Anzahl der Sonntage von Papst Gregor von sechs auf vier reduziert. Diese vier Sonntage sollten die vier Jahrtausende versinnbildlichen, die die Menschen nach dem Sündenfall auf ihren Erlöser warten mussten. Als krönender Abschluss dieser Zeit steht das Weihnachtsfest. Jeder der Adventssonntage an sich hat zudem einen speziellen Bezug. So bezieht sich der erste Sonntag auf die Wiederkunft Jesu, der zweite wie auch der dritte auf Johannes den Täufer und schließlich bezieht sich der vierte Sonntag auf Maria.

Hektik und Besinnlichkeit gehen Hand in Hand

Die Tage vor dem Advent sind von Vorfreude geprägt. Aber auch von Arbeit und Vorbereitungen. Will doch das Haus geschmückt werden, um die Vorweihnachtszeit gebührend zu zelebrieren. Symbole wie zum Beispiel der Stern spielen eine große Rolle. Denn er steht für den Stern, der die drei Heiligen Könige nach Bethlehem zur Krippe Jesu führte. Ein solcher Stern findet hell leuchtend in vielen Fenstern einen Platz und stimmt auf die besinnliche Adventszeit ein.

Jeden Sonntag eine Kerze, und was noch?

Die wohl verbreitetste Tradition ist der Adventskranz, der in Deutschland seit dem 19. Jahrhundert bekannt ist. Jeden Sonntag wird hier eine weitere Kerze entzündet und verschönert das Warten auf das Weihnachtsfest.

Ebenso hat der Adventskalender einen festen Platz in vielen Familien. Über diese Traditionen hinaus findet aber jeder seinen Weg durch diese Zeit mit eigenen Ritualen. Seien es Besuche

auf einem Weihnachtsmarkt, Plätzchen nach Großmutter Rezept, gemeinsames Lesen und Singen. Immer etwas anderes, aber immer schön. (ak-o)



Foto: pixabay.com/ak-o

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



es ist Winter geworden. Draußen glitzert der Raureif, drinnen wärmen uns Kerzen, Lichterketten leuchten und doch scheint es, als sei es in unseren Herzen kälter geworden. Der Ton ist rauer, die Geduld kürzer, das Miteinander brüchiger geworden. Die Nächstenliebe als tiefe christliche Tugend, möglicherweise bröselig wie ein vergessener Weihnachtskeks aus dem Vorjahr?

Liebe Deinen Nächsten wie Dich selbst, vielleicht denkt man sich nur: „Ja, aber muss es denn nun gerade diese/r Nächste sein?“

Wir sehen den berühmten schwarzen Punkt auf der weißen Leinwand. Die strahlend weiße Fläche, die Schönheit, die Würde des Menschen, der uns gegenübersteht, wird übersehen. Wie können wir lernen, das Ganze zu sehen? Auch wenn es herausfordernd scheint, wenn der Andere „anders“ ist?

Weihnachten, das Fest der Liebe und des guten und friedlichen Miteinanders.

Was wäre, wenn wir gerade diesem Nächsten etwas Kleines, Persönliches überreichen. Einen fröhlichen Kugelschreiber, einen lustigen Kaffeebecher, der zeigt: „Ich hab an dich gedacht“, oder einen kleinen rotblühenden Weihnachtsstern, der einen farbigen Klecks Hoffnung und Freude bringt.

Psychologisch betrachtet füllt dieses Tun Ihr „Wohlfühlkonto“ und lässt Ihre Endorphine Samba tanzen. Sie haben Ihren Blick bewusst auf das Gute gerichtet, überwunden Distanz und erleben jetzt ganz persönlich etwas Wunderbares: **Freude und inneren Frieden.**

Vielleicht wird die kleine Aufmerksamkeit abgelehnt, aber viel wahrscheinlicher werden Sie mit einem Lächeln und einem herzlichen „Danke“ bedacht.

Ganz gleich, wie Ihre Geschichte ausgeht, **Sie haben etwas Großes getan:** Nähe zugelassen und vielleicht ein winziges Licht der Freundschaft und des Friedens entzündet.

Mit dem Bibelzitat:

„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens“,

wünschen wir Ihnen ein wunderschönes, friedliches, glückliches Weihnachtsfest.

Wir freuen uns darauf, Sie auch im Jahr 2026 wieder als Leserin und Leser begrüßen zu dürfen. Ihnen allen viel Gesundheit, Frieden und persönliches Wohlergehen.

Herzlichst
Siri Rautenberg-Otten

Christbaumschmücken im Hagebuttenland



Der Christbaum in Erpentrup

Glühweinduft, Bratwürstchen und Weihnachtsmusik - bei frostigen Temperaturen haben sich die Erpentruper*innen und Langeländer*innen beim traditionellen Christbaumschmücken in diesem Jahr in Erpentrup auf die Adventszeit eingestimmt. Die Bürger*innen des Hagebuttenlandes wurden eingeladen, den grünen Christbaum in der Dorfmitte in Erpentrup mit selbst

mitgebrachtem Schmuck zu verzieren. Die Veranstaltung rotiert jährlich zwischen Erpentrup und Langeland.

Nach dem Schmücken gab es auf dem ehemaligen Schulhof und in den Räumlichkeiten der ehemaligen Schule in Erpentrup Glühwein, warmen Kinderpunsch, Bratwürstchen sowie Bier und alkoholfreie Getränke. Zahlreiche Erpentruper*innen und Langeländer*innen nahmen teil und nutzten die Gelegenheit zum Austausch.

Der neue Bürgermeister der Stadt Bad Driburg, Tobias Tölle, folgte ebenfalls der Einladung der beiden Ortsvorsteher*in Nadine Nolte und Marian Claes und nahm an der Veranstaltung teil. Er betonte: „Es ist schön, dass diese Tradition weitergeführt wird. Der Erfolg dieses Abends lebt von der engagierten Mithilfe vieler - das ist ein deutliches Zeichen der Wertschätzung und Stärke der Dorfgemeinschaft im Hagebuttenland.“

Die beiden Ortsvorsteher*in be-



Der Christbaum in Langeland

Wir danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr!



Frohe Weihnachten
 Buon Natale
 Merry Christmas
 Boas Festas
 Feliz Navidad
 Joyeux Noël

FESTING, WIESE & COLLEGEN

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Billerbecker Str. 62 · 32839 Steinheim
 Tel. 0 52 33 / 94 99-0 · Fax 0 52 33 / 94 99-44
 Internet: www.festing.de · E-Mail: info@festing.de
 – Ein Unternehmen der W & P-Beratungsgruppe –

danken sich ausdrücklich bei allen Beteiligten, die bei der Organisation mit dabei waren, bei Bürgermeister Tobias Tölle sowie bei allen Bürger*innen, die der Einla-

dung gefolgt sind. „Wir wünschen allen Erpentruper*innen und Langeländer*innen eine besinnliche Weihnachtszeit“, so Nolte und Claes.

Frohe Weihnachten

Wir danken herzlich für das entgegengebrachten Vertrauen und wünschen auf diesem Weg unserer Kundschaft, unseren Mitarbeitern und Freunden ein harmonisches Weihnachtsfest und ein

glückliches neues Jahr.

WALTER
FEHRING
 HEIZUNGSBAU

Heizung • Lüftung • Sanitär

Tel.: 0 52 53 / 18 18
info@fehring-heizungsbau.de

Groppendiek 8 • 33014 Bad Driburg



So kommt der Weihnachtsbaum sicher nach Hause

ADAC Nordrhein gibt Tipps zum Transport per Auto, Fahrrad oder ÖPNV

Wer jetzt in der Adventszeit einen Weihnachtsbaum kauft, transportiert diesen in den meisten Fällen mit dem Auto nach Hause. Damit der Baum bei einem Unfall nicht zu einem gefährlichen Geschoss wird, erinnert der ADAC Nordrhein an die richtige Ladungssicherung. „Grundsätzlich sollte man sich schon vor der Fahrt zum Baum-

händler überlegen, ob man den Baum lieber im Kofferraum oder auf dem Dach nach Hause bringen möchte“, rät Jürgen Schell, Technikleiter des ADAC Nordrhein. Je nach Transportart braucht man unterschiedliches Material zur Ladungssicherung. Wird der Baum im Auto transportiert, dann sollte er mit dem Stamm voraus über die umge-

klappten Sitze gegen die Rückenlehne des Beifahrersitzes geschoben werden. Ein Holzbrett, das zwischen Rücksitz und Stamm geklemmt wird, kann die Kräfte bei einer Notbremsung oder einem Unfall gleichmäßig verteilen und die Lehne schützen. Zusätzlich sollte der Baum mit mindestens einem Spanngurt im Fahrzeug befestigt werden. Dafür können die Verzurösen im Kofferraum genutzt werden.

Der ADAC rät: Den Gurt einmal um den Stamm und einmal um die Spitze schlingen. Planen oder Decken im Innenraum verhindern, dass Harz die Sitze verklebt oder Tannennadeln sich ins Futter bohren.

Reicht der Platz im Kofferraum nicht aus, sollte der Kofferraumdeckel dennoch so weit wie möglich geschlossen und mit einem Gurt am Auto gesichert werden.

Auf dem Autodach ist ein Transport nur dann möglich, wenn ein passender Dachträger vorhanden ist. „Am besten man lässt sich vom Händler ein Netz über die Tanne ziehen. Das macht den Baum für den Transport kompakter und verhindert auch, dass Äste während der Fahrt aufs Dach schlagen oder abreißen“, empfiehlt ADAC Technik-Experte Schell. Eine Decke unter dem Baum verhindert, dass der Lack zerkratzt. Damit der Baum nicht zum Windfang wird, muss die Baum-

spitze auch hier nach hinten und das abgesägte Ende des Stamms nach vorne zeigen. Zur Sicherung sollten mehrere Spanngurte verwendet werden, von denen mindestens ein Gurt den Stamm umschlingt.

In beiden Fällen - also im Kofferraum und auf dem Autodach - gilt: Expander aus Gummi sind nicht für die Ladungssicherung eines Weihnachtsbaums geeignet. ADAC Tests haben gezeigt, dass diese einfach abreißen und der Baum unkontrolliert durch die Gegend fliegen kann. Bei einem Unfall mit 50 km/h wird aus einem 30 Kilogramm schweren Baum, der nur mit einfachen Spanngummis auf dem Dach fixiert ist, schnell ein Geschoss mit einer Wirkung von 750 Kilo.

Wenn ein Baum mehr als einen Meter über das Heck des Autos hinausragt, muss er, wie jede andere Ladung auch, mit einer roten Fahne kenntlich gemacht werden, bei Dunkelheit mit einer roten Leuchte und einem roten Rückstrahler. Kennzeichen und Rückleuchten dürfen vom Baum nicht verdeckt werden.

Die richtige Sicherung bringt nicht nur Sicherheit, sondern schon auch den Geldbeutel: Falsche oder fehlende Ladungssicherung wird mit einem Bußgeld von 60 Euro und einem Punkt in Flensburg bestraft, unabhängig davon, ob ein Unfall passiert ist, oder nicht. Fehlt die Kennzeichnung des Überstandes (rote Fahne/Leuchte), werden 25 Euro Bußgeld fällig. Wenn der Weihnachtsbaum



BESINNLICHE WEIHNACHTEN



während der Fahrt vom Autodach oder aus dem Kofferraum fällt, kommt die Kfz-Haftpflichtversicherung für einen Fremdschaden auf. Beschädigungen durch den Baum-Transport am eigenen Fahrzeug muss der Halter in der Regel selbst bezahlen. Wer den Weihnachtsbaum mit einem anderen Verkehrsmittel abholen möchte, sollte auch hier die Gefahren beim Transport beachten.

Transport auf dem Lastenrad oder Rad/Pedelec mit Anhänger

Handelt es sich um eine kleine Weihnachtstanne, kann der Transport per Lastenrad oder Rad/Pedelec mit Anhänger eine Alternative für kurze Wege sein. Hier gilt: Unbedingt das zulässige Gesamtgewicht des Modells gemäß Herstellerangaben beachten. Wird ein Fahrrad oder Pedelec mit Anhänger genutzt,

schwere Gegenstände tief und wenn möglich über der Achse verstauen, damit das Kurvenverhalten komfortabler ist. Wichtig: Die Tanne darf sich beim Einlenken nicht im Hinterrad verfangen. Der Baum sollte zudem mit Spanngurten gesichert werden. Ragt der Weihnachtsbaum hinten mehr als einen Meter über die Transportbox oder den Anhänger hinaus, muss die Ladung wie beim Auto z.B. mit einer hellroten Fahne kenntlich gemacht werden. Bei Dunkelheit sind eine rote Leuchte und ein roter Rückstrahler Pflicht.

Transport auf dem Fahrrad oder E-Scooter

Einhändig Fahrrad zu fahren, ist nur bei vollständiger Kontrolle über das Rad erlaubt. Mit Baum unterm Arm also nicht. Am einfachsten und sichersten: Den Baum mit Spanngurten am Fahrrad fixieren und das Rad schie-

ben. Wer einen kleinen Baum mit Netz in einem großen, tiefen Rucksack verstaut, kann auch mit dem Rad oder E-Scoo-

ter fahren. Auf dem E-Scooter selbst dürfen hingegen keine Gegenstände transportiert werden. Auch Anhänger sind nicht gestattet. Bei größeren Weihnachtsbäumen rät der Mobilitätsclub generell vom Transport per Fahrrad oder E-Scooter ab.

Transport im ÖPNV

So lange der Weihnachtsbaum nicht zu groß, entsprechend eingepackt und gesichert ist, darf er bei ausreichender Kapazität mit dem ÖPNV transportiert werden. Es gilt: Andere Fahrgäste dürfen durch die Mitnahme weder gefährdet noch belästigt werden. Dazu zählt, dass der Gegenstand keinen eigenen Sitzplatz blockiert. Im Einzelfall entscheidet allerdings das Personal, ob Gegenstände zur Beförderung zugelassen und an welcher Stelle sie unterzubringen sind. Ein Anspruch auf die Beförderung von Gegenständen, also auch des Weihnachtsbaums, besteht nicht. ADAC Nordrhein e.V.



Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2026!

LVM-Versicherungsagentur

Fritz Gerhold

Pyrmonter Str. 12

33014 Bad Driburg

Telefon 052533918

agentur.lvm.de/gerhold



Nachhaltigkeitsfonds 2025

BeSte Stadtwerke GmbH fördert Projekte mit dem Schwerpunkt „Nachhaltiges Bauen und Sanieren“ sowie „E-Mobilität“

(sie) Der regionale Energieversorger BeSte Stadtwerke GmbH freut sich, die Gewinner des fünften Nachhaltigkeitsfonds bekannt zu geben. In diesem Jahr lag der Fokus erneut auf dem Bereich „Nachhaltiges Bauen und Sanieren“ sowie „E-Mobilität“. Knapp 40 Vereine und Organisationen aus dem Kreis Höxter folgten dem Aufruf, ihre innovativen Projekte einzureichen, die sich mit der Reduzierung von Energie- und Betriebskosten, der Steigerung der Energieeffizienz und Gebäudeperformance sowie dem Ausbau der Elektromobilität beschäftigen und so zu einer langfristigen Senkung von CO₂-Emissionen beitragen.

Aus den spannenden und beeindruckenden Bewerbungen wurden 13 herausragende Projekte ausgewählt, die sich über eine Förderung freuen dürfen. Die BeSte Stadtwerke würdigen damit das Engagement und die kreativen Ansätze der Preisträger, die mit ihren Initiativen einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung in der Region leisten.

Die Gewinnerprojekte im Überblick:

1. **Kulturstiftung Marienmünster** - Errichtung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge der Besucher des Kulturzentrums.
2. **Förderverein Dorfgemeinschaftshaus Eversen e.V.** - Energieeffiziente Modernisierung des Dorfgemeinschaftshauses u.a. durch ergänzende Isolierung im Dach- und Deckenbereich.



Julia Franzmann (l) und Julia Jordan (r), Mitarbeiterinnen aus der Abteilung Marketing/Öffentlichkeitsarbeit freuen sich über die große Beteiligung.

3. **SV 21 Germania Bredenborn e.V.** - Energieeffiziente Modernisierung des Vereinsheims u.a. durch Austausch alter Elektroheizkörper.
4. **DLRG Ortgruppe Brakel e.V.** - Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Vereinsgebäude.
5. **SV Wormelia Wormeln e.V.** - Anschaffung eines Balkonkraftwerks mit integriertem Batteriespeicher für das Vereinsheim.
6. **Spielmanns- und Fanfarenzug Fürstenau von 1930 e.V.** - Installation einer Photovoltaikanlage mit Speicher.

7. **TuS Lüchtringen 1911 e.V.** - Installation einer Photovoltaikanlage mit Speicher.
8. **Tennisclub Borgentreich e.V.** - Energieeffiziente Modernisierung des Tennisheims u.a. durch den Austausch alter Heizlüfter gegen moderne Infrarotheizungen.
9. **SV Borussia Hohenwepel e.V.** - Installation eines Balkonkraftwerks mit Speicher.
10. **TC Teutoburger Wald e.V. Sandebeck** - Energieeffiziente Modernisierung des Vereinsheims u.a. durch Umrüstung auf LED-Beleuchtung.
11. **Vereinsgemeinschaft/Ortsbeirat Großeneder** - Errichtung einer E-Bike Ladestation.
12. **Löschzug Bad Driburg/Kernstadt** - Umrüstung von Leuchtstoffröhren auf energieeffiziente LED-Beleuchtung.
13. **Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Beverungen e.V.** - Ergänzung des vorhandenen Balkonkraftwerks durch einen Batteriespeicher.

„Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich und danken allen Vereinen für ihre inspirierenden Beiträge“, sagt die BeSte-Mitarbeiterin Julia Franzmann.

„Diese Projekte zeigen eindrucksvoll, wie viel Potenzial in unserer Region steckt, um gemeinsam eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten. Wir freuen uns darauf, die Vorhaben zu begleiten, ihre Fortschritte zu beobachten und sie der Öffentlichkeit in naher Zukunft ausführlich vorzustellen.“



Aus der Arbeit der Parteien CDU

Den richtigen Weg finden

CDU Bad Driburg unterstützt neues Leitsystem

Die CDU Bad Driburg setzt sich für die Entwicklung eines modernen Leitsystems für die „letzte Meile“ ein. Das bisherige Besucherlenkungssystem stammt aus den 80er/90er Jahren und wurde zuletzt 2004/2005 überarbeitet. Seitdem hat sich Bad Driburg erfolgreich als Gesundheitsstandort

neu positioniert - das soll sich auch in einer zeitgemäßen Besucherlenkung widerspiegeln. Ein gut gestaltetes Orientierungssystem verbessert die Orientierung für Gäste, führt zuverlässig zu wichtigen Punkten der Innenstadt, stärkt das Stadtbild und erhöht die Aufenthaltsqualität

sowie die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Unter Einbindung örtlicher Akteure und externer Expertise soll ein neues, identitätsstiftendes Leitelement entstehen, das sich stilvoll ins Stadtbild einfügt und auch inklusive Aspekte berücksichtigt. Ergänzend sollen punktuell Stadtmobi-

liar und Hinweisstrukturen modernisiert werden.

Denn die Zukunft Bad Driburgs liegt uns am Herzen - für ein Wohnen und Urlauben in einem ansprechenden Umfeld.

(mh)

www.cdu-baddriburg.de

Andreas Amstutz

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU



Aus der Arbeit der Parteien SPD

SPD-Ortsverein Bad Driburg bestätigt Vorstand

Der SPD-Ortsverein hat auf seiner jüngsten Jahreshauptversammlung turnusgemäß den Vorstand gewählt und dabei auf Kontinuität gesetzt.

Die Co-Vorsitzende Beate Beck wurde zum dritten Mal in ihrem Amt bestätigt. Ebenfalls wiedergewählt wurde Uwe Sammert, der nun seine zweite Amtszeit als Co-Vorsitzender antritt.

Auch auf den Positionen des Schatzmeisters sowie des Schriftführers bleibt alles beim Alten: Sven Kröger (stellv. Schatzmeister: Sascha Klostermann) und Andreas Buthe (stellv. Schriftführerin: Nadine Nolte) wurde erneut das Vertrauen ausgesprochen und führen ihre Arbeit fort. Komplettiert wird der Vorstand durch die beiden Beisitzer Thomas Arens und Hendrik Borns, die künftig die Vorstandsarbeit un-

terstützen.

Besonders erfreut zeigte sich der Ortsverein über die Möglichkeit, neue Mitglieder in der Partei willkommen zu heißen. Dies wertete die Versammlung als positives Zeichen für die lokale politische Arbeit und das Engagement vor Ort.

Ein weiterer Höhepunkt der Sitzung war die Würdigung von Detlef Gehele. Für seine Arbeit in der Partei und vor allem sein Engagement als 2. stellvertretender Bürgermeister wurde er ausdrücklich gelobt. Seine Arbeit sei ein wichtiges Rückgrat der kommunalen SPD-Politik, betonten die Anwesenden.

Mit einem gestärkten Vorstand und motivierten Mitgliedern blickt der Ortsverein nun zuversichtlich auf die kommenden Aufgaben.

Für Bad Driburg, Für Dich.

Nadine Nolte



Vorsitzende SPD-Ortsverein Bad Driburg - Uwe Sammert & Beate Beck



Beate Beck bedankt sich bei Detlef Gehele

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD



Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Julia Seifert in den Familienausschuss des Kreises

Benachteiligte Menschen im Kreis Höxter stärken und ihnen mehr gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen

Die GRÜNE Kreistagsfraktion freut sich, Julia Seifert als neues Mitglied begrüßen zu dürfen.

Die Reelserin wurde einstimmig als Sachkundige Bürgerin in den Ausschuss für Familie, Gesundheit und Soziales gewählt. Damit ist sie ab sofort stimmberechtigtes Mitglied.

Ihr erster Einsatz liegt auch schon bereits hinter ihr: am 20. November tagte der Ausschuss. Wesentliches Thema der Beratungen war der Haushalt und damit auch die Zuschüsse zu den Schuldnerberatungsstellen, zum Familienplanungsfonds, zur Landvolkshochschule Hardehausen und zur psycho-

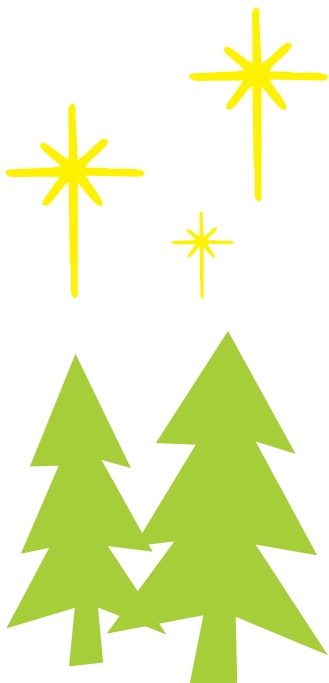
sozialen Beratung und zur Sucht- und Drogenberatung. Wie bereits in ihren bisherigen politischen Mandaten setzt sie sich besonders dafür ein, benachteiligte Menschen im Kreis Höxter zu stärken und ihnen mehr gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

Martina Denkner



Julia Seifert ist Sachkundige Bürgerin im Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales im Kreis Höxter.

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

ÖDP: Klimakollaps und Emotionen

- Ein persönlicher Kommentar -



Die Weltklimakonferenz ist vorbei. Mitten im Regenwald sollte diese Konferenz den dringend erforderlichen Schritt zu mehr Klimaschutz bringen. Vorbei! Die Weltklimakonferenz endete in einer Blockade der Öl-, Kohle- und Gaslobby. Gerade so, als wären die dramatischen Zeichen der Folgen des Klimawandels nicht überdeutlich sichtbar.

Das Menetekel der Klimaüberhitzung wurde nicht gesehen - es gilt ein „Weiter so“.

Weltweit steigen die Emissionen von Klimagasen seit dem Pariser Klimaabkommen weiter. Trotz des Wachstums bei den erneuerbaren Energien erhöhen sich die globalen CO₂-Emissionen. Sie erreichten 2024 einen neuen Höchststand und sind 65% höher als 1990.

Und die Folgen: Weltweit unübersehbar sichtbar: Hitzewellen, Waldbrände, Überflutungen - 2025 war kein gutes Jahr, für die Menschen,

die vom Klimawandel betroffen sind. Und wie wird es weiter gehen? Der renommierte Klimaforscher Mojib Latif vertrat in einem Zeitungsinterview die Ansicht, dass selbst ein 2 Grad-Limit nicht mehr zu halten sei.

Und jetzt noch das: Ein großer Teil des Dorfes Blatten im Lötschental wurden von Massen an Eis, Schlamm und Felsen begraben. Der Klimawandel löst den Kitt auf, der die Alpen in Höhen von 2000 bis 3000 Metern zusammenhält. Es tauen nicht nur die Gletscher, damit verschwindet unser Wassereservoir für den Sommer. Es taut auch der Permafrost, der den Fels stabil hält. Die Folgen sind für den Alpenraum sind unabsehbar.

Und dennoch gibt es Menschen, die den Klimawandel für nicht existent oder nicht menschengemacht ansehen. Sind diese alle blind? Es ist ein zutiefst menschliches Verhalten, Gefahren, für die man kei-

ne Lösung hat, zu ignorieren. Wird die Gefahr geaugnet, ist sie mental zuerst einmal aus dem Bewusstsein ausgeschlossen. Ist die Gefahr dann unübersehbar, erfolgt eine Bagatellisierung: Das Herunterspielen oder Verharmlosen von Tatsachen.

Wie kann man Menschen davon überzeugen, dass Maßnahmen gegen den Klimakollaps dringend erforderlich sind? Die faktenbasierte Argumentation ist ein Weg - der leider in dieser Situation nicht zum Ziele führt. Wer leugnet und verdrängt, wer bewusst nur Informationen (ungeprüft) wahrnimmt, die in sein Weltbild passen, wird für rationale Argumente nur schwer erreichbar sein.

Empathie ist ein Weg, um hier vorzustoßen: Empathie für die zugrunde liegenden Ängste und Sorgen kann den Zugang zu den Betroffenen erleichtern. Direkte Konfrontation mit der geaugneten

Realität kann die Abwehr verstärken.

Auch hilft es, eigene Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Die Bereitstellung konkreter Handlungsoptionen kann helfen, aus dem Käfig der Verleugnung auszubrechen. Menschen, die das Gefühl haben, durch eigenes Handeln etwas bewirken zu können, neigen weniger zur passiven Verleugnung.

Bei dem Versuch, Menschen von der Notwendigkeit, sich für eine Welt ohne Klimakollaps zu engagieren, wird überwiegend auf rationale Argumente gesetzt. Diese sind wichtig.

Ebenso wichtig ist es aber, die emotionale Seite ernst zu nehmen. Menschen reagieren nun mal überwiegend emotional. Der Erfolg der Eindämmung des Klimawandels braucht somit auch die emotionale Ansprache. - Prof. Dr. Herbert Einsiedler, ÖDP-Bundesvorstand

Petra Flemming-Schmidt

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖDP

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Herzlich danken wir für
Ihr Vertrauen und
wünschen Ihnen ein
friedvolles, schönes
Weihnachtsfest sowie für
das neue Jahr
Gesundheit, innere
Zufriedenheit und gutes
Gelingen bei allem Tun.



*Frohe
Weihnachten*



**ÖDP-Fraktion
Susanne Lausen**
**ÖDP Kreisverband
Höxter-Lippe-Paderborn
Petra Flemming-Schmidt**

 **ödp**

info@oedp-hoexter.de
www.oedp-hoexter.de



Aus der Arbeit der Parteien UWG

UWG mit neuer Fraktionsstärke im Stadtrat

Carina Hillebrand und Katharina Witte vertreten die Wählergemeinschaft

Mit dem Start in die neue Legislaturperiode ist der UWG-Stadtverband Bad Driburg wieder mit zwei Sitzen im Stadtrat vertreten. Neben der erfahrenen Ratsfrau Carina Hillebrand, die bereits in ihre zweite Amtszeit geht, ist seit November auch Katharina Witte für die unabhängige Wählergemeinschaft im Rat vertreten. Nach fünf Jahren als Einzelkämpferin im Gremium freut sich die gebürtige Bad Driburgerin und Sprecherin der Fraktion, Carina Hillebrand, besonders über die wieder errungene Fraktionsstärke: „Gemeinsam lässt sich mehr bewegen - besonders, wenn man Mitstreiter aus der eigenen Wählergemeinschaft an der Seite hat.“

Schule: Austausch und Umsetzung gefragt

Besonders im Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur und Sport, den Carina Hillebrand für die UWG begleitet, sieht sie einen Schwerpunkt. Die UWG wünscht sich ein offenes Vorgehen gegenüber allen Akteuren, was die nächsten

Schritte in der Entwicklung der Schullandschaft angeht - gerade nach der „roten Karte“ aus Detmold wegen zu geringer Anmeldungen an der Gesamtschule und angesichts des Investitionsstaus an der Grundschule. „Die Machbarkeitsstudie zur Grundschulsanierung liegt beispielsweise längst auf dem Tisch. Jetzt geht es darum, in die Umsetzung zu kommen“, betont Hillebrand, die auch beruflich als Sozialarbeiterin an Schulen aktiv ist.

Kommunikation, Standortentwicklung und neue Impulse

Die neu gewählte Ratsfrau Katharina Witte wird unter anderem im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing und -entwicklung aktiv. Die Wahl-Bad Driburgerin ist in Marienmünster Vörden aufgewachsen und inzwischen fest mit ihrer Familie in unserer Stadt verwurzelt. Die PR-Expertin bringt berufliche Erfahrung aus der Unternehmenskommunikation mit und möchte „daran mitarbeiten, die Stadt



UWG-Ratsfrauen Carina Hillebrand (links) und Katharina Witte.
Foto: Vivian Reckers

weiterzuentwickeln und Sorge tragen, dass die Stadt über alle Zielgruppen hinweg attraktiv bleibt“. Dabei ist der UWG bewusst, dass es nicht immer aufwendige Großprojekte braucht - pragmatische, finanzierbare Lösungen stehen im Vordergrund.

Die UWG Bad Driburg blickt mit Optimismus und Tatkraft auf die kommende Ratsperiode - und setzt weiterhin auf sachorientierte, parteiunabhängige Politik zum Wohle der Stadt und ihrer Ortsteile.

Katharina Witte

Ende: Aus der Arbeit der Parteien UWG



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



Anzeige

Heimatapfel geht in die fünfte Runde

Limitierte Edition Apfelsaft aus Ernte 2025 nun erhältlich

(sie) Das Streuobstwiesen-Projekt Heimatapfel geht in die fünfte Runde. Nach dem Erfolg in 2021 bis 2024 ist aus der Ernte 2025 wieder ein purer Apfelsaft in limitierter Abfüllung auf den Markt gekommen. Anteilige Einnahmen aus dem Verkauf unterstützen als Pflege-Obolus den Erhalt und die Anpflanzung neuer Bäume im gesamten Kulturland Kreis Höxter.

„Auf vielfachen Wunsch haben wir wieder einen naturtrüben Streuobst-Apfelsaft in der 0,7 L Flasche angeboten“, freut sich Heribert Gensicki von der Streuobstinitiative über die rege Nachfrage. Der REWE Kaufmann Jörg Kanne vom Steinheimer Markt am Lipper Tor hatte die Resonanz der Kunden an die Streuobstinitiative weitergegeben und zur erneuten Abfüllung des Produktes angeregt. „Wir freuen uns sehr, dass wir als REWE Kaufleute dieses sinnvolle Heimatprojekt unterstützen dürfen und den Wunsch unserer Kunden nach mehr Regionalität erfüllen können.“ Mit 8.000 Flaschen ist seit Anfang Dezember die limitierte Sonderedition in den REWE Märkten Kanne und Remmert-Bohe in Steinheim, Nieheim, Warburg, Scherfede, Bad Driburg, Borgentreich und in allen weiteren REWE-Märkten, außer in Höxter, zu erhalten. Mit einer Ernte von 100 Tonnen



Jörg Kanne, Marktleiter des Rewe am Lipper Tor und seine Stellvertreterin Iris Beckmann, unterstützen mit dem Verkauf das Projekt „Heimatapfel“. Heribert Gensicki (2. von rechts) und Stephan Lücking von der Stiftung Natur, Heimt und Kultur und Steinheimer Becken sind dankbar für Unterstützung und die gute Präsentation im Markt. Foto: Margret Sieland

war das Streuobstjahr 2025 im Kreis Höxter ein überragendes Obstjahr. Im Geschmack ist auch dieser Jahrgang wieder mit der richtigen Mischung aus Süße und Säure überzeugend. In puncto Erntebeteiligung ist die Initiative mehr als zufrieden: „Wir haben wieder aus dem gesamten Kreis Höxter Obstlieferungen entgegengenommen. Die Sammelstellen in Scherfede, Ottenhausen und

Bellersen haben sehr gut funktioniert und sind Teils „übergelaufen“, berichtet Stephan Lücking über die rege Teilnahme aus der Bevölkerung. „Das Projekt Heimatapfel hat es sich zur Aufgabe gemacht, für bislang ungenutztes Streuobst wirtschaftlich attraktive Vertriebswege anzubieten, um den Erhalt und die Nachpflanzung von den für den Kulturland-Kreis Höxter so wichtigen Beständen zu sichern“ erinnert Heiko Bödcker von der Regionalmarke Kulturland GfW Kreis Höxter) an den Grundgedanken des Projektes. Und weiter: „Mit den Produkten in den letzten Jahren haben wir ein Gefühl für die Akzeptanz und Resonanz entwickelt. Wir wollen aber noch mehr erreichen und die Produktpalette nach und nach breiter aufstellen, um die Pflegearbeiten dauerhaft zu sichern.“ Vom Apfelsaft gehen zum Beispiel volle 8 Cent pro Flasche ohne

Umwege in die Obstbestände. Auch die BeSte-Stadtwerke haben diesen wichtigen Beitrag zum Kulturlandschaftserhalt erkannt und unterstützen das Gesamtprojekt seit 2022 besonders aktiv. Unter fachkundiger Anleitung der Obstwiesenberaterinnen und -Berater können durch den Pflege-Obolus und die zusätzliche Unterstützung zahlreiche Pflege- und Nachpflanzaktionen durchgeführt werden. Aktuell laufen dazu verschiedene Pflegemaßnahmen im ganzen Kreis Höxter. Im Winterhalbjahr 2025 / 2026 werden 385 Obstbäume gepflegt und 152 neue Obstbäume gepflanzt. „Hilfreich ist neben der finanziellen Unterstützung der BeSte-Stadtwerke auch eine Förderung des Kreises Höxter und weiterer Spender“, so Stephan Lücking von der Stiftung für Natur • Heimat • Kultur im Steinheimer Becken.



Wir unterstützen den Streuobstwiesenerhalt im Kreis Höxter.



Der TuS Bad Driburg 1893 e. V. lädt ein!

48. Iburg-Turnier lockt Tischtennisfreunde aus ganz Deutschland nach Bad Driburg



Bad Driburg - Am letzten Wochenende des Jahres wird es in der Großturnhalle am Krähenhügel sportlich hoch hergehen: Die Tischtennisabteilung des TuS Bad Driburg 1893 e. V. richtet zum 48. Mal ihr traditionelles Iburg-Turnier aus. Zahlreiche Spielerinnen und Spieler aus ganz Deutschland haben sich angekündigt, um in insgesamt zehn Leistungsklassen ihr Können unter Beweis zu stellen. Von Nachwuchstalenten bis hin zu erfahrenen Senioren ist die gesamte Bandbreite des Tischtennisports vertreten.

Das beliebte Turnier beginnt am Samstag, 27. Dezember, sowie am Sonntag, 28. Dezember, jeweils

um 10 Uhr. An beiden Tagen wird bis in die Abendstunden um Punkte, Sätze und Pokale gekämpft. Die Veranstalter erwarten spannende Begegnungen und eine große Vielfalt an Spielstilen - ein echtes Highlight für alle Sportbegeisterten der Region.

Auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, die Athletinnen und Athleten anzufeuern. Für das leibliche Wohl ist an beiden Turniertagen bestens gesorgt: Ob kleine Snacks oder warme Speisen - die Besucherinnen und Besucher können sich ganztägig stärken.

Der TuS Bad Driburg freut sich auf ein sportliches Jahresfinale und hofft auf zahlreiche Gäste, die die besondere Atmosphäre des traditionsreichen Iburg-Turniers miterleben möchten.





Exkursionstag in Paderborn

Der 5. Jahrgang der Gesamtschule Bad Driburg wächst zusammen

Der 5. Jahrgang der Gesamtschule Bad Driburg hat einen besonderen Fortbildungstag in Paderborn verbracht. Auf dem Programm standen Teambuilding, gemeinsames Lernen und spannende Einblicke in die Welt der Technik.

Der erste Halt führte die Schülerinnen und Schüler in den Ahorn-Sportpark. Dort nahmen sie an verschiedenen Teambuilding-Aktivitäten teil, die sowohl sportliche als auch geschicklichkeitsorientierte Aufgaben umfassten. Ein Highlight war eine Übung, bei der die Klassen gemeinsam mithilfe von Seilen einen Weg in der Luft bildeten. Anschließend gingen die Kinder abwechselnd über diesen von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern gehaltenen Pfad. Diese Aktion sollte vor allem das Vertrauen innerhalb der Gruppe stärken.

Bei den Geschicklichkeitsaufgaben standen Zusammenarbeit,

Kommunikation und gemeinsames Problemlösen im Mittelpunkt. Nicht immer war es leicht sich abzustimmen oder einen Lösungsweg zu finden, doch gerade diese Herausforderungen machten den pädagogischen Wert der Übungen aus.

Klassenlehrerin Daniela Schiller zeigte sich beeindruckt vom Engagement ihrer Klasse:

„Es war sehr spannend, die Schülerinnen und Schüler beim Lösen der Aufgaben zu beobachten. Wie wichtig eine funktionierende Klassengemeinschaft ist, zeigte sich, wenn Aufgaben schwieriger oder auch mal nicht auf Anhieb zu lösen waren. Für die Klasse war dies eine wertvolle und bereichernde Erfahrung.“

Nach dem sportlichen Teil ging es weiter ins Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF). Dort tauchten die Schülerinnen und Schüler in die faszinierende Welt der

Maschinen, Roboter und Computer ein. Die vielfältigen Mitmachstationen und Ausstellungen ermöglichten einen anschaulichen Zugang zu Themen rund um Informatik und Technik. Sowohl der Ahorn-Sportpark als auch das Heinz Nixdorf MuseumsForum sind langjährige Kooperationspartner der Gesamtschule Bad Driburg. Bereits seit 2018 ist die Gesamtschule Bad Driburg als erste Bad Driburger Schule Bildungspartner des HNF und hat dadurch die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler zielgerichtet im MINT-Bereich auf ihre Zukunft vorzubereiten.

Die Zusammenarbeit mit externen Einrichtungen und Unternehmen hat an der Schule einen hohen Stellenwert und bildet einen wesentlichen Baustein der Berufsorientierung. Durch solche Exkursionen werden den Schülerinnen und Schülern früh



wichtige Erfahrungen ermöglicht sowohl im sozialen Miteinander als auch im Hinblick auf zukünftige berufliche Perspektiven. Der Fortbildungstag in Paderborn war somit nicht nur abwechslungsreich, sondern vor allem ein Gewinn für die Klassengemeinschaft und den Lernprozess der jungen Schülerinnen und Schüler.





Spendenaktion für Speisekammer

Ein Bericht von Emma Flemming-Schmidt (Klasse 6b): Kürzlich machte sich die Klasse 6b vom Gymnasium St. Xaver auf den Weg zum Gemeindehaus der evangelischen Gemeinde, um selbstgefüllte Spendentüten abzugeben. Die dafür genutzten Glücklicht-Tüten des Erzbistums Paderborn waren mit Lebensmitteln, Grußkarten und kleinen Aufmerksamkeiten gefüllt. Die evangelische Gemeinde leitete diese Essensspenden weiter an die Bad Driburger Speisekammer. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b freuten sich, auf diesem Wege anderen Menschen zur Weihnachtszeit eine Freude zu machen.



Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6b mit den Spendentüten vor dem Gemeindehaus in der Brunnenstraße.

Zeichen für Nächstenliebe und Gemeinschaft

Fünftklässler des Gymnasiums St. Xaver besuchen Pflegeheim „Seniorat“ in Bad Driburg

Im Rahmen der Aktion „Glücklich(t)sein“ des Erzbistums Paderborn hat die Klasse 5d des Gymnasiums St. Xaver einen besonderen Beitrag geleistet und zwei große Geschenktüten für das Altenheim „Seniorat“ in Bad Driburg gepackt. Mit viel Engagement, Kreativität und einem großen Herzen machten sich die Schüler auf den Weg, um den Bewohnern eine Freude zu bereiten.

Bereits im Vorfeld überlegte die Klasse gemeinsam, womit man älteren Menschen eine echte Überraschung bereiten könnte. So entstanden zwei liebevoll gefüllte Tüten mit kleinen Aufmerksamkeiten, selbst gestalteten Karten und Dingen, die ein Lächeln schenken sollen.

Beim Besuch im „Seniorat“ wurden die Geschenke dann feierlich übergeben. Die Kinder der 5d wurden herzlich empfangen und nutzten die Gelegenheit, um mit den Bewohnern ins Gespräch zu kommen. Dabei standen nicht nur die Geschenke, sondern auch das Miteinander zwischen Jung und Alt im Mittelpunkt. Viele

Schüler erzählten später, dass sie besonders die Offenheit und Freundlichkeit der Senioren beeindruckt habe.

Die Aktion war für beide Seiten ein bereicherndes Erlebnis. Während die Bewohner sich über die Aufmerksamkeit und

den Besuch sehr freuten, konnten die Kinder erfahren, wie viel Freude kleine Gesten bereiten können.



Die Klasse 5d des Gymnasiums St. Xaver mit ihren gepackten „Glückslicht(t)sein“-Tüten.



Tag der offenen Tür der Gesamtschule

Unsere Reise in die Zukunft - gemeinsam mit euch

Der Tag der offenen Tür an der Gesamtschule Bad Driburg war ein voller Erfolg. Schon kurz nach Beginn füllten sich die Flure, viele Familien aus der Region - und sogar aus Altenbeken - nutzten die Gelegenheit, unsere Schule kennenzulernen. Die Stimmung war offen, interessiert und lebendig, und überall sah man Kinder, Eltern und Großeltern, die neugierig ins Gespräch kamen oder sich die Aktionen anschauten.

Ausgestattet mit einem eigenen Reisepass, machten sich zahlreiche kleine Besucher mit ihren Eltern und Geschwistern auf die Reise durch die Gesamtschule Bad Driburg, in der es wieder viel zu entdecken gab. In verschiedenen Ländern erkundeten die angehenden Fünftklässler das vielfältige Fächer- und Unterrichtsangebot, bei dem für jeden etwas dabei war: In Italien, dem Land der Mathematik, bastelten sie Kantenmodelle geometrischer Körper, wogen und schätzten Gewichte. In Griechenland, dem Mutterland der Olympischen Spiele, standen bei den Sportlern Minigolf, Speed Stacking, Kanu oder Tischtennis auf dem Programm. In Finnland bauten die kleinen Tüftler Kerzenständer aus Holz und durften sich die 3D-Drucker während ihrer Tätigkeit. In Belgien, im Fach Gesellschaftslehre, wurden Globen gebaut, fachspezifische Tools und verschiedene Projekte wie z.B. die Juniorwahl vorgestellt. In konnten die kleinen Reisenden Experimente aus der Physik erleben und in Singapur präsentierte sich das neu ab Klasse 5 eingeführte Fach Informatik, aber auch die AG „Bühnentechnik“, wie z.B. Blue Bots programmiert werden konnten. Erneut vertreten in diesem Jahr war das Land Dänemark, in dem sich das Team der Streitschlichtungs-AG präsentierte und den Besuchern ihre Arbeit vorstellte. Passend zur kalten Jahreszeit lud Indien die kleinen Entdecker ein, gemeinsam kleine Köstlichkeiten zu backen. Für SchülerInnen, die sich für den Eintritt in die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule interessierten, gab Oberstufenkoordinator And-



Ein Highlight im Eingangsbereich: der Segelflieger der schuleigenen AG Segelfliegen.



Das Schulorchester sorgte mit mehreren Musikbeiträgen für eine besondere Atmosphäre.

ré Meier mit den zukünftigen Jahrgangstufenleitern sowohl einen allgemeinen Überblick über die Oberstufe, aber auch das spezifische Angebot der Schule, wie beispielsweise die Möglichkeit, Sport als 4. Abiturfach wählen zu können. Etliche SchülerInnen umliegender Realschulen besuchten mit ihren Eltern den Vortrag. Das Schulorchester sorgte während des ganzen Vormittags für eine gelungene musikalische Unter-



Vorstellung der Schule und ihres Profils im voll besetzten Veranstaltungssaal.

haltung. Erstmals konnte die Gesamtschule ihren neuen Kennenlernfilm (siehe Homepage) in einem „Musterklassenraum“ präsentieren. Hier zeigte sich, dass der Raum als „dritter Pädagoge“ an der Gesamtschule ernst genommen wird. Eine vorbereitete, strukturierte Lernumgebung, die viele unterrichtliche Settings ermöglicht, war zu sehen. Die filmische Präsentation der Schule lock-

te etliche InteressentInnen in den von der Didaktischen Leitung Frau Jesse betreuten Raum.

Da Reisen gewissermaßen hungrig macht, bot der Förderverein traditionell frische Waffeln und Getränke an. Erstmals gab es in der „Oase der Sinne“ vegane Hotdogs, welche unsere OberstufenschülerInnen herstellten. In der Mensa konnten sich die großen und kleinen Besucher kostenlos stärken und sich selbst von der Qualität des neuen Caterers „Esslust“, der für das tägliche Mittagessen des Schulalltags sorgt, selbst überzeugen. In der „Oase der Sinne“ bot die Schulpflegschaft wieder selbst gebackene Leckereien an, die von zahlreichen Eltern liebevoll verpackt und gespendet wurden. Auch die Kooperationspartner der Schule waren erneut zahlreich vertreten und kamen mit Eltern und Kindern über mögliche berufliche Perspektiven ins Gespräch. Zum sportlichen Ausklang des Tages, der federführend von Schülerinnen und Schülern der Q2 organisiert wurde, fanden sich zahlreiche Besucher und ehemalige Schüler und Abiturienten in der Sporthalle zu-



Großzügige Spende bereichert Gymnasium St. Kaspar Mineralien- und Fossilienammlung eröffnet neue Einblicke in Natur und Erdgeschichte

Das Gymnasium St. Kaspar freut sich über eine außergewöhnliche Bereicherung: Matthias Graf von Westphalen aus Fürstenberg hat der Schule eine umfangreiche Sammlung wertvoller Mineralien und Fossilien gestiftet.

Die Exponate umfassen eine große Bandbreite an Mineralien, darunter prachtvolle Achate und verschiedene Quarze, deren Kristalle über immense Zeiträume hinweg gewachsen sind. Besonders ins Auge fallen außerdem große, golden glänzende Kristalle aus Eisensulfid - besser bekannt als „Katzengold“. Dieses täuschend echte „Falschgold“ hat schon so manchen unerfahrenen Schatzsucher in die Irre geführt.

Ein weiterer Höhepunkt der Stiftung ist die beeindruckende Auswahl an Fossilien. Sie reicht von feinen Blattabdrücken in Schiefer bis hin zu Fragmenten der Stoßzähne eines riesigen Wollhaarmammuts - stumme Zeugen längst vergangener Erdzeitalter. Chemielehrer Martin Bernard zeigt sich begeistert: „Die Sammlung ist sowohl mineralogisch als auch historisch von großer Bedeutung und bietet faszinierende Einblicke in die Wunder der Natur und die Geschichte der Erde.“



Chemielehrer Martin Bernard und seine Schülerinnen Amelie Schnellmann, Anna-Lena Haase und Catharina Pohl (v.l.) zeigen besondere Exponate. Fotos: Gymn. St. Kaspar

Bereits im Schuljahr 2024/25 begann die damalige Klasse 9b, die Stücke für eine Ausstellung aufzubereiten. In der Projektwoche 2025 wurde diese überarbeitet und erweitert. Die Schülerinnen und Schüler erforschten dabei Herkunft und Entstehung der Exponate und lernten, digitale Re-

cherche- und Präsentationstechniken gezielt einzusetzen. Bernard lobt das Engagement der Jugendlichen: „Die Schülerinnen und Schüler haben mit großem Forschergeist gearbeitet und gezeigt, wie lebendig naturwissenschaftliches Lernen sein kann.“ Die Ausstellung ist derzeit in der Vitrine neben dem Chemieraum

zu sehen. Sie lädt dazu ein, über die Schönheit und Komplexität der Natur nachzudenken und macht die Erdgeschichte auf anschauliche Weise erlebbar.

Da die gestiftete Sammlung noch zahlreiche weitere Exponate umfasst, ist in den kommenden Jahren mit regelmäßigen Erweiterungen der Ausstellung zu rechnen.

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG
STADT BAD DRIBURG
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSsystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM





Mit Mineralwasser zur gesunden Trinkroutine



Birgitta Tummel empfiehlt, den Flüssigkeitsbedarf des Körpers mit Mineralwasser sicherzustellen. Foto: Informationszentrale Deutsches Mineralwasser (IDM)/akz-o

Gesundes Trinkverhalten spielt eine zentrale Rolle für unser Wohlbefinden und unsere Leistungsfähigkeit. Nicht nur die Menge, sondern auch die Regelmäßigkeit der Flüssigkeitszufuhr sind entscheidend, um den Körper optimal zu

versorgen. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt rund 1,5 Liter Flüssigkeit pro Tag - doch der individuelle Bedarf kann stark variieren.

„Sport oder hohe Temperaturen erhöhen die nötige Trinkmenge“, weiß Diplom-Oecotrophologin Birgitta Tummel. Wasser reguliert die Körpertemperatur, transportiert Nährstoffe und unterstützt den Kreislauf. Über den Schweiß verliert der Körper aber auch wichtige Mineralstoffe. Dieser Verlust muss ausgeglichen werden, besonders bei Hitze oder körperlicher Anstrengung.

Auch der Büroalltag kann den Flüssigkeitsbedarf erhöhen, obwohl die körperliche Anstrengung in der Regel nicht hoch ist. Klimaanlage sorgen für trockene Luft. Wer lange in klimatisierten Räumen arbeitet, sollte bewusst mehr trinken.

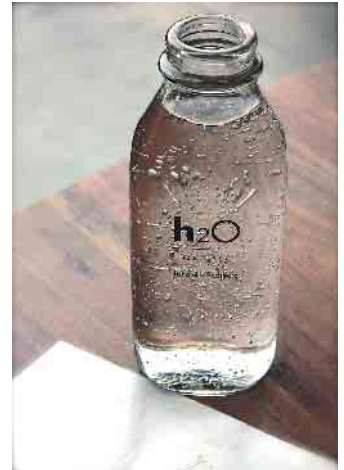
Besonders achtsam sollten die ältere Generation sein: Mit dem Alter lässt das Durstempfinden nach, weshalb viele Ältere zu wenig trinken. Das kann die Gedächtnisleistung verschlechtern und Kreislaufstörungen verursachen.

Bereits geringe Defizite in der Flüssigkeitsaufnahme können sich negativ auf Konzentration, Kreislauf und Stoffwechsel auswirken. Deshalb ist es sinnvoll, eine Trinkroutine zu entwickeln, die zum persönlichen Lebensstil passt. Ein Glas Mineralwasser vor und nach jeder Mahlzeit lässt sich zum Beispiel gut in den Alltag einbauen. Mineralwasser versorgt den Körper nicht nur mit Flüssigkeit, sondern kann auch einen wichtigen Beitrag zur Deckung des Tagesbedarfs an verschiedenen Mineralstoffen, wie Kalzium und Magnesium, leisten. Für die meisten Menschen wichtiger als die genaue Zusammensetzung an Mineralstoffen ist, dass das Mineralwasser schmeckt und für einen persönlich angenehm zu trinken ist. Nur so behält man die Trinkmenge auch bei. Es lohnt sich daher, verschiedene Sorten zu probieren.

Drei Tipps für eine gesunde Trinkroutine

- Durstgefühl ernst nehmen: Trinken sollte nicht aufgeschoben werden.

- Trinkmenge kontrollieren: Ein Trinktagebuch hilft, die Flüssigkeitsmenge sicherzustellen.
- Routinen schaffen: Ein Glas Mineralwasser am Morgen und eine Flasche in Sichtweite helfen. (akz-o)



Es ist sinnvoll, eine individuelle Trinkroutine zu entwickeln. Foto: pexels.com/Informationszentrale Deutsches Mineralwasser (IDM)/akz-o



Frohe Weihnachten... ...und alles Gute für 2026!

Wir wünschen allen, die mit dem Senioren-Park carpe diem verbunden sind, schöne Weihnachtstage und ein friedvolles und gesundes neues Jahr 2026!

Ihr Team des Senioren-Parks carpe diem.



Senioren-Park carpe diem
Bad Driburg
Caspar-Heinrich-Str. 14-16
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/4047-0
www.senioren-park.de



Tannenbäume, Kugeln, Lichter, Bratpfelduft und frohe Gesichter. Freude am Schenken – das Herz wird weit, wir wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Besinnliche und harmonische

Weihnachten

und ein glückliches **neues Jahr** wünschen wir allen Kunden und danken für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr.

HAUSNOTRUF
Arens

Sicher zuhause

Am Ringelsberg 7
33014 Bad Driburg
Telefon: 05253-930320
E-Mail: info@hausnotruf-arens.de
Internet: www.hausnotruf-arens.de

Hospiz und Palliativversorgung: Das verbirgt sich dahinter

Gut begleitet würdevoll sterben

Die Begriffe „Hospiz“ und „Palliativversorgung“ haben die meisten Menschen zwar schon einmal gehört. Doch was sich genau dahinter verbirgt, wissen viele nicht. Dabei möchten wir alle bei schwerer Krankheit und in der Zeit vor unserem Tod würdevoll begleitet und gut versorgt werden. Was gehört also alles zur Hospizarbeit und Palliativversorgung?

Schmerzen und Beschwerden lindern

Palliativ leitet sich vom lateinischen Wort „Pallium“ ab, das „Mantel“ bedeutet. Die Palliativversorgung möchte in diesem Sinne sterbenskranke Menschen umhüllen und ihre Schmerzen sowie andere Beschwerden wie Übelkeit, Atemnot oder Unruhe lindern. „Palliativmedizin und -



Bei der Hospizarbeit geht es darum, sterbenskranken Menschen Zuwendung zu schenken - beispielsweise, indem man ihnen vorliest. Foto: djd/Deutscher Hospiz- und PalliativVerband/Katarzyna Bialasiewicz - stock.adobe.com

den können“, erklärt Winfried Hardinghaus, Vorsitzender des Deutschen Hospiz- und Palliativverbands (DPHV). Ziel sei es, die Lebensqualität der Betroffenen so weit zu erhalten oder wiederherzustellen, dass diese trotz Krankheit möglichst symptomfrei oder zumindest symptomarm am täglichen Leben teilhaben können. Dabei gilt für die Versorgung „ambulant vor stationär“, da die meisten Menschen lieber im eigenen Zuhause - das kann auch die Pflegeeinrichtung sein - als in einem Krankenhaus sterben möchten. Damit dies gelingt, müssen hausärztliche, pflegerische, palliative und hospizliche Angebote gut vernetzt sein. Vor allem Palliativversorgung und Hospizarbeit bilden hier ein starkes Tandem.

Wünsche erfüllen und Zuwendung schenken

„Im Mittelpunkt der Hospizarbeit steht der schwerstkranke und sterbende Mensch mit seinen Wünschen. Pflege helfen dann, wenn Krankheitsverläufe und Symptome nicht mehr ursächlich therapiert wer-

den können.“

Allen Kunden wünschen wir, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen, friedvolle, harmonische
Weihnachten
...und ein glückliches neues Jahr

OTT - Onkologische Trainings- und Bewegungskonzepte

Andreas Kraft
Massagen, Gesundheitstraining
zertifizierter OTT-Therapeut
Zertifizierter Heilpraktiker

Termine nach Vereinbarung
Tel.: 0 52 53 / 93 999 02 · Mobil: 0151 / 26 06 35 47

Langestr. 106, 33014 Bad Driburg · Mail: andreaskraft65@gmx.de

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr

Für die Treue und Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr danken wir Ihnen herzlich und wünschen Ihnen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest und Gesundheit, Freude und Zuversicht im neuen Jahr.

Zwack
Häusliche Krankenpflege
MENSCH. HERZ. FÜRSORGE.

24 Stunden erreichbar, Notruf-Telefon:
Fon 0 52 53 / 933 700

www.ambulantepflege-zwack.de
Auf dem Krähenhügel 20 · 33014 Bad Driburg

schen und Bedürfnissen sowie seine Angehörigen und Nahestehenden“, so Hardinghaus. Neben dem häufig geäußerten Wunsch, bis zum Lebensende im vertrauten Umfeld bleiben zu können, gilt es, den Menschen Zuwendung zu schenken und sie zu unterstützen. Dabei kann es beispielsweise darum gehen, ihnen einfach nur zuzuhören, ihnen vorzulesen, gemeinsam zu malen oder ein Spiel zu spielen. Diese Aufgabe übernehmen deutschlandweit mehr als 50.000 ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter. Mehr Informationen über ihren täglichen Einsatz gibt es zum Beispiel unter www.dhvp.de oder beim Hospizdienst in der Nähe. Dort kann man sich selbst ein Bild davon machen, wie Hospizarbeit und Palliativversorgung bei schwerer Krankheit und am Lebensende lindern und unterstützen können. Denn die beiden gehen wie das Leben und der Tod Hand in Hand. (djd)



Bei der Palliativversorgung und Hospizarbeit steht das Motto „ambulant vor stationär“ im Fokus. Die Patientinnen und Patienten sollen so lange wie möglich im gewohnten Umfeld bleiben können. Foto: djd/ Deutscher Hospiz- und Palliativverband/Peter Maszlen - stock.adobe.com



**Allen Kund*innen,
Mitarbeiter*innen und
Freund*innen der AWO
danken wir für die
Zusammenarbeit und
das entgegengebrachte
Vertrauen. Wir wünschen
von Herzen ein frohes und
gesundes Weihnachtsfest
und ein friedvolles
neues Jahr!**



Echt AWO. Seit 1919.
Erfahrung für die Zukunft.



Pflege- und Betreuungsdienst

- Ambulante Pflege
- Ambulante Demenzbetreuung
- Hausnotruf
- Hauswirtschaft und Hausmeisterdienste

Caspar-Heinrich-Str. 15 · 33014 Bad Driburg · ☎ 0 52 53-93 50 217




Komfort & Sicherheit auf höchstem Niveau

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege

- Geschlossene Unterbringung
- Betreutes Wohnen

Freie Zimmer
ab sofort verfügbar

Seniorenresidenz Bad Driburg
Tel.: 05253/4058-0
Hufelandstraße 1 33014 Bad Driburg
www.medicare-pflege.de



MediCare
Seniorenresidenz
Bad Driburg





Pflegedienst ALLinONE GmbH
 Lange Str. 76 t. +49 5253 4031064
 33014 Bad Driburg e. info@pflegeallinone.de
www.pflegeallinone.de

Leben mit Demenzerkrankten

So können pflegende Angehörige mit herausforderndem Verhalten besser umgehen

Etwa 1,8 Millionen Menschen in Deutschland leben nach Angaben der Deutschen Alzheimer Gesellschaft mit einer Demenz. Das bedeutet, dass kognitive Fähigkeiten wie Erinnerung, Orientierung, Urteils- und Planungsvermögen sowie soziale Fähigkeiten immer mehr verloren gehen. Für pflegende Angehörige ist das oft eine ungeheure Herausforderung, denn sie werden mit einer Vielzahl von unerwarteten, oft belastenden Verhaltensweisen konfrontiert. Die Erkrankten wiederholen stundenlang dieselbe Frage, laufen weg, erheben scheinbar unsinnige Anschuldigungen oder werden sogar aggressiv.

Fachkundige Beratung einholen

Pflegepersonen brauchen dann viel Geduld und Frustrationstoleranz - aber auch ganz praktische Tipps. Hier kann oft eine Pflegeberatung helfen. Dafür können sich Angehörige zum Beispiel unter der kostenfreien Rufnummer 0800/101 88 00 an die unabhängige compass private Pflegeberatung wenden, Privatversicherte erhalten auch Hausbesuche. Die Profis versuchen zunächst, Verständnis für die Situation des Erkrankten zu schaffen.

„Menschen mit Demenz sind je nach Grad der Erkrankung nicht in der Lage, das gesprochene Wort zu verstehen, einzuordnen oder zu behalten. Sie können oft nicht mehr zwischen Gegenwart und Vergangenheit unterscheiden oder ihre Lebensrealität als solche erkennen“, erklärt Pflegeberater Gerald Heuft. „Aggressives Gebaren, Anschuldigungen und Vorwürfe sind dann oft Ausdruck der eigenen Hilflosigkeit und Frustration und sollten, auch wenn diese emotional verletzend sind, nicht persönlich genommen werden“. Um positiven Einfluss auf den Erkrankten zu nehmen, käme es natürlich immer auf die individuelle Situation an. Doch generell gelte: Strukturierte Abläufe, wenig Veränderung und eine ru-

hige, empathische Ansprache tragen zu einem harmonischen Miteinander bei. Lieblingsaktivitäten des Demenzpatienten sollten so lange wie möglich weiter stattfinden.

Mehr Sicherheit im Haushalt schaffen

Um gefährliche Situationen oder Verlorengehen zu vermeiden, sind einige Anpassungen im Haushalt nützlich - Tipps dazu gibt es auch unter www.pflegeberatung.de. So kann eine Abschaltautomatik am Herd Brände verhindern. Gefährliche Substanzen, Medikamente und Geräte sollten immer weggeschlossen werden. Um Stürze beim nächtlichen Umherwandern zu vermeiden, lassen sich wichtige Wege mit Bewegungsmeldern oder Nachtlichtern ausstatten. Außerdem helfen Piktogramme oder Bilder bei der Orientierung. Demenzerkrankte, die zum Weglaufen neigen, sollten immer Namensschilder in der Kleidung sowie Zettel mit Adresse und Handynummer der Angehörigen in den Taschen haben. (djd)



Erfahrene Pflegeberaterinnen können oft gute Tipps für die Lösung von Alltagsproblemen geben, die sich beim Leben mit Demenzerkrankten ergeben. Foto: djd/compass private pflegeberatung/matt-photo



WEIHNACHTSZEIT –
 ZEIT, INNEZUHALTEN UND DAS VERGANGENE JAHR REVUE PASSIEREN ZU LASSEN, DAS MIT HÖHEN UND TIEFEN WIE IM FLUGE VERGING.

WEIHNACHTSZEIT –
 ZEIT, UM NACH VORN ZU SCHAUEN, UND NEUE ZIELE ZUVERSICHTLICH ZU REALISIEREN.

WEIHNACHTSZEIT –
 WIR WÜNSCHEN IHNEN GLÜCKLICHE UND FRIEDVOLLE FESTTAGE UND EINEN FULMINANTEN START IN DAS NEUE JAHR.

Physio- und Ergotherapie Ridder GbR
 Bad Driburg · Dringenberger Str. 29
 Telefon Physiotherapie 0 52 53 . 94 07 40
 Telefon Ergotherapie 0 52 53 . 94 07 41

Nathanael ist das Jubiläumsbaby

1.000. Geburt im St. Ansgar Krankenhaus der KHWE

Ein besonderer Moment für das St. Ansgar Krankenhaus der KHWE in Höxter: Am 23. November erblickte Nathanael als 1.000. Baby des Jahres das Licht der Welt. Für seine Eltern Viktoria und John Kutzbach könnte es keinen schöneren Zeitpunkt geben, ihren kleinen Familienzuwachs willkommen zu heißen.

„Es fühlt sich einfach magisch an, unser Baby endlich bei uns zu haben. Der Name Nathanael bedeutet ‚Gottesgeschenk‘ - genau das ist er für uns“, sagt Viktoria Kutzbach mit strahlenden Augen. Der Name, der aus dem Hebräischen stammt, bringt auf den Punkt, was sie in diesem Moment fühlen: pure Dankbarkeit und Freude.

Das Team der Geburtshilfe im St. Ansgar Krankenhaus ist stolz darauf, diesen besonderen Meilen-

stein gemeinsam mit der Familie zu feiern. „Es ist immer wieder ein emotionaler Augenblick, wenn wir eine neue Familie begleiten dürfen“, erklärt Viktoria Arendes, Teamleitung Kreißsaal. „Jede Geburt ist einzigartig, aber die 1.000. zu erleben, ist wirklich etwas ganz Besonderes.“

Dr. Henning Grastorf, Chefarzt der Klinik für Geburtshilfe, freut sich über das Vertrauen, das ihm und seinem Team entgegengebracht wird: „Die 1.000. Geburt ist ein wunderschöner Moment, der zeigt, wie wichtig unsere Arbeit für die Familien in der Region ist. Wir sind stolz auf unsere Arbeit und die tolle Zusammenarbeit im Team.“

Für Nathanael und seine Eltern beginnt nun das Abenteuer Zuhause, auf das sie sich voller Vorfreude und Glück vorbereiten.



Nathanael Kutzbach ist das 1.000. Baby, das in diesem Jahr im St. Ansgar Krankenhaus zur Welt gekommen ist: (v.l.) Dr. Henning Grastorf (Chefarzt der Klinik für Geburtshilfe), Viktoria Arendes (Teamleitung Kreißsaal), Viktoria und John Kutzbach mit Nathanael, Corinna Alberding (Teamleitung Kinderintensiv), Rafal Al-Rabaey (Fachärztin Klinik für Geburtshilfe) und Lubna Yamin (Assistenzärztin Klinik für Geburtshilfe)



Evangelisches
Johanneswerk 
www.johanneswerk.de

So vielfältig wie das Alter!
Moderne Konzepte für Pflege und Wohnen

Frohe Weihnachten und
alles Gute für 2026.

Danke für Ihr Vertrauen

**Johanneswerk ambulant –
Pflegedienst Bad Driburg**

WG für Jedermann
Ambulanter Pflegedienst - Hausnotruf inkontakt
Servicewohnen - Altenwohnungen
Dringenberger Straße 50
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/975362

**Philipp-Melanchthon
Tagespflege**

Mühlenstraße 27
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/40598-45

**Philipp-Melanchthon-Zentrum
Seniorenheim – Kurzzeitpflege**

Auf der Mühlenstätte 25
33014 Bad Driburg
Tel.: 05253/9763-0
E-Mail: pmz@johanneswerk.de

Mitten im Leben.

Ruhe in unruhigen Zeiten

Unter diesem Motto veranstalteten die Frauen der Evangeliums-Christengemeinde Bad Driburg am 12. November einen Abend in gemütlichem Beisammensein. Zusammen mit der Rednerin und Autorin Nicola Vollkommer wurde das Thema der Ruhe betrachtet. Als Beispiel diente dabei die biblische Geschichte einer Frau namens Rahab. Während im Leben eines jeden Menschen zahlreiche Herausforderungen warten und unerwartete Umstände Leid und Unruhe in das Leben bringen, kann der Glaube an einen lebendigen Gott wahre Ruhe schenken. Führt man sich die Vergänglichkeit alltäglicher Freuden vor Augen entsteht eine wachsende Sehnsucht nach etwas Bleibendem, etwas Beständigem. „Gott sucht eifriger nach dir, als dass du je nach Ihm suchen könntest.“, so die Autorin. Sie forderte dabei die 160 Teilnehmerinnen des Abends heraus, selbst auf die Suche zu gehen und wahre Ruhe zu finden. Das üppige Buffet, entstanden aus mitgebrachten Salaten sowie die Gemeinschaft und die rege Teilnahme, rundeten den Abend erfolgreich ab.



(v.l.) Anna Kliever, Nicola Vollkommer, Kathrin Becker und Natalia Warkentin



-Statt Karten-

*Wir bedanken uns bei allen,
die gemeinsam mit uns von unserem Vater*

Josef Hohmann

** 04.03.1939 † 08.11.2025*

*Abschied genommen und ihr Mitgefühl zum
Ausdruck gebracht haben.*

Sabine, Doris und Petra

Bad Driburg, im Dezember 2025



„Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“

Sternsingeraktion 2026 in Dringenberg und Siebenstern

Liebe Erwachsene, liebe Kinder. Die Sternsinger Aktion 2026 findet am Sonntag, 4. Januar, unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ statt.

Die Bekämpfung ausbeuterischer Kinderarbeit steht damit im Fokus. Als Kinderarbeit bezeichnet man Einkommen schaffende Tätigkeiten, für die Kinder zu jung sind, die sie vom Schulbesuch abhalten und die ihrer Gesundheit und Entwicklung schaden. Etwa ein Drittel der 167 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner von Bangladesch lebt in Armut. Um zum Familienunterhalt beizutragen, brechen viele Kinder die Grundschule ab und gehen arbeiten. Zwei Projekte in Bangladesch zeigen, wie das Engagement der Sternsingerinnen und Sternsinger dazu beiträgt, Kinderarbeit zu bekämpfen: Die Caritas Bangladesch bildet Kinder und Jugendliche armer und benachteiligter indigener Bevölkerungsgruppen aus. Die Abdur Rashid Khan Thakur Foundation (ARKTF) befreit in der Region Jessore in Westbangladesch Kinder und Jugendliche

aus gesundheitsschädigenden Arbeitsverhältnissen.

Aufgrund unserer Erfahrungen aus den letzten Jahren ist es notwendig, dass sich die Siebensterner vorab anmelden müssen, wenn die Sternsinger zu euch/Ihnen kommen sollen.

Die Siebensterner melden sich bitte bis zum 2. Januar im Zentralbüro Tel.: 05253 / 97990 oder E-Mail: pfarrbuero.nordstadt@pbad-driburg.de.

Alternativ bei Wolfgang Mönnikes unter Tel.: 0151 1550 2940. Euer Sternsinger team



Statt Karten

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von meinem geliebten Mann

Klaus Käisinger

* 13.06.1953 † 04.12.2025

Deine Marlies
 Renate
 Maximilian
 Joelle
 Katrin

33014 Bad Driburg, Dringenberger Straße 8

Die Beisetzung hat im engsten Kreis stattgefunden.

Mietwagen OBORNIK e.K.

Seit 1997 für Sie unterwegs - und das immer eine Idee freundlicher!

- Krankenfahrten sitzend
- Partner aller Krankenkassen
- Nah- und Fernfahrten
- Großraumfahrzeuge
- Kurierfahrten
- Rollstuhlgebundene Fahrten



Bürozeiten:
 Mo - Fr von 07.00 - 17.00 Uhr
 (außer an Feiertagen)

Fon: 05253 940 950
 Fax: 05253 940 951
 E-Mail: mietwagen@obornik.info
 Web: www.obornik.info



BESTATTUNGSHAUS Obornik



Jeder Mensch ist individuell und so sollte auch sein letzter Weg sein

- ° sämtliche Bestattungsformen
- ° Übernahme aller Formalitäten
- ° individueller Trauerdruck
- ° Satz und Aufgabe von Traueranzeigen
- ° Bestattungsvorsorge
- ° Ausstellungsraum
- ° Überführungen
- ° flexibles und spontanes Engagement

Tel.: 05253 2586 Mobil: 0175 2224665

wir sind für Sie da wenn Sie uns brauchen

Das familiengeführte BESTATTUNGSHAUS seit 1955 in Bad Driburg

Mario Obornik
 Hans-Sachs-Straße 9
 33014 Bad Driburg

Fax: 05253 940 951

E-Mail: bestattung@obornik.info

Web: www.obornik.info



Pfarnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Beichtgelegenheiten

Der Advent ist eine Zeit der Vorbereitung, zu der auch die Umkehr und die Zusage von Vergebung gehört. Beichtgelegenheit: am Freitag, 19. Dezember, ab 16 Uhr (bis 18 Uhr) in der Kirche zum Verklärten Christus bei Pater Norbert und am Samstag, 20. Dezember, ab 15 Uhr (bis 16:30 Uhr) in St. Peter und Paul bei Pastor Klauke.

St. Peter und Paul Bad Driburg Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist in den Weihnachtstagen in der Zeit vom 22. Dezember bis zum 7. Januar geschlossen.

Ök. Schulgottesdienst zu Weihnachten

Am Freitag, 19. Dezember, feiern die vierten Klassen der Grundschule unter der Iburg ihren ökumenischen Weihnachtsgottesdienst. Beginn ist um 10 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul

Hl. Abend in der Gemeinschaft

Die Feier findet am 24. Dezember, Hl. Abend, von 18 bis 22 Uhr im Gemeindetreff St. Peter u. Paul statt.

Unterstützung in unserem Team gesucht.

Anmeldungen für den Hl. Abend in der Gemeinschaft bitte im Pfarrbüro St. Peter u. Paul:

05253/97990.

Kirchencafé macht „Winterpause“

Am Sonntag, 21. Dezember, mit dem 4. Advent ist das letzte Kirchencafé in diesem Jahr. Ab dem 18. Januar freuen wir uns, Sie nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindetreff willkommen zu heißen: Auf eine Tasse Kaffee u. ein gutes Wort!

Caritas

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 9. Januar, um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9

Rosenkranzgebet

Jeden Mittwoch wird vor der heiligen Messe in Peter & Paul um 17:55 Uhr neben der Kirche in der Langen Straße der Rosenkranz gebetet. Hier wird in der Intention der Vereinigung „Deutschland betet Rosenkranz“ an ca. zehn Orten in

Deutschland zur gleichen Zeit öffentlich für Einheit und Frieden gebetet. Herzliche Einladung dazu.

Kirche St. Peter u. Paul

Die Kirche ist vormittags für Besucher geöffnet; ab 12 Uhr nur bis zum Gitter. Herzliche Einladung an alle, die ein Gebet sprechen möchten oder eine Kerze anzünden wollen.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Handarbeitskreis

Der Handarbeitskreis trifft sich am:

Dienstag, 23. Dezember,

Dienstag, 30. Dezember,

jeweils um 15 Uhr in der Begegnungsstätte.

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Freitag, 19. Dezember, von 14:30 bis 17 Uhr

Dienstag, 23. Dezember, von 9 bis 11:30 Uhr

Dienstag, 30. Dezember, von 9 bis 11:30 Uhr

Weihnachtskonzert der Stadtkapelle

„Lichterglanz und Schneegestöber“. Am Sonntag, 21. Dezember, lädt die Stadtkapelle Bad Driburg zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Kirche „Zum Verklärten Christus“ ein. Beginn ist um 14:30 Uhr, Einlass ab 14 Uhr. Karten kosten im Vorverkauf 10 Euro, an der Tageskasse 12 Euro.

Die Sternsinger kommen!

Am Sonntag, 11. Januar, sind in unserer Gemeinde wieder die Sternsinger unterwegs.

Wer auf jeden Fall von den Sternsängern besucht werden möchte, kann sich bis spätestens 31. Dezember in die Liste eintragen, die hinten in der Kirche Zum Verklärten Christus ausgelegt ist.

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Das Gemeindebüro Zum Verklärten Christus ist am Mittwoch, 24. und 31. Dezember, geschlossen.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern

Das Gemeindebüro

in Dringenberg ist in der Zeit vom 17. Dezember bis einschl. 7. Januar geschlossen.

Sternsingeraktion 2026 in Dringenberg und Siebenstern

Die Sternsinger Aktion 2026 findet am Sonntag, 4. Januar, unter dem Motto „Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit“ statt.

Aufgrund unserer Erfahrungen aus den letzten Jahren ist es notwendig, dass sich die Siebensterner vorab anmelden müssen, wenn die Sternsinger zu euch/Ihnen kommen sollen. Die Siebensterner melden sich bitte bis zum 2. Januar im Zentralbüro

Tel.: 05253 / 97990 oder Mail: pfarrbuero.nordstadt@pr-bad-driburg.de

Alternativ bei Wolfgang Mönnikes unter: Tel.: 0151 1550 2940

Euer Sternsinger team

St. Saturnina Neuenheerse

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Das Gemeindebüro St. Saturnina ist am Donnerstag, 25. Dezember, und am Donnerstag, 1. Januar, geschlossen.

Mariä Himmelfahrt Pömsen

Sternsingeraktion 2026

Die Sternsinger besuchen die Einwohner von Pömsen am Sonntag, 11. Januar, ab 10 Uhr und bringen die Segenswünsche in die Häuser unseres Dorfes.

Wir bitten um freundliche Aufnahme.

Die Kirche Mariä Himmelfahrt

in Pömsen ist von 9:30 bis 17 Uhr zum Gebet geöffnet.

St. Martinus Reelsen

Liebe Sternsinger,

am 11. Januar ist es wieder soweit: Wir Sternsinger ziehen durch Reelsen und bringen den Segen in die Häuser! Dazu laden wir euch herzlich ein, gemeinsam mit uns diesen schönen Brauch zu erleben und etwas Gutes zu tun.

Wir treffen uns um 10:30 Uhr in der Kirche in Reelsen. Dort starten wir mit einer kleinen Kindersegensfeier und ziehen vor Ort die Gewänder und Kronen an, bevor wir anschließend als Sternsingergruppen durchs Dorf gehen. Damit wir besser planen können, bitten wir euch Sternsinger, dass ihr uns bis zum 1. Januar Bescheid gebt und eure Schulterhöhe mitteilt.

Außerdem möchten wir euch schon jetzt zu einem Vortreffen am 3. Januar (Infos folgen) ein-

laden. Es bietet die Möglichkeit, sich kennenzulernen, und eure eigene Krone für den Sternsinger tag vorzubereiten.

An diesem Nachmittag erklären wir auch, wofür wir in diesem Jahr sammeln und welches Projekt die Sternsingeraktion unterstützt.

Wir freuen uns über jede und jeden, der mitmacht - ob als Sternsinger oder als Begleitperson.

Gemeinsam können wir viel bewirken!

Euer Sternsinger-Team

Anna Koch und Lara Böker

01776907519

St. Joh. Nepomuk Langeland-Erpenstrup

Sternsingeraktion 2026

Die Sternsinger werden am Sonntag, 4. Januar, nach der Heiligen Messe um 10:30 Uhr den Segen zu den Menschen in Langeland und Erpenstrup bringen. Wer von den Sternsängern besucht werden möchte, trage sich bitte in die im Schriftenstand ausliegende Liste ein.

St. Vitus Alhausen

Krippenfeier 2025

Herzliche Einladung an alle Familien mit ihren Kindern zur Krippenfeier am Heiligenabend um 15:30 Uhr in unserer Kirche. Auch die Erwachsenen sind gern gesehen. Die kleinen und großen Akteure freuen sich auf viele Besucher.

Adventsfenster

Um 17:30 Uhr werden am Gemeindetreff die Adventsfenster geöffnet.

Am 21. Dezember gestalten die Kinder und Jugendlichen der KLJB das Fenster.

Herzliche Einladung vorbeizuschauen.

St. Urbanus Herste

Adventsfenster 2025

19. Dezember: Familie Wagner, Am Löwenberg 7

20. Dezember: Familie Scholz, Am Löwenberg 4

21. Dezember: Familie Oeynhaus, Zur Kelterburg 1

22. Dezember: Kinder schmücken den Weihnachtsbaum in der Kirche

24. Dezember: Fröhliche Weihnachten!



Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

Gottesdienste

Bad Driburg

Mittwoch, 24. Dezember - Heiligabend

16 Uhr - Krippenfeier

18 Uhr - Christvesper

Donnerstag, 25. Dezember

19:30 Uhr - Gottesd. m.

Abendm.

Sonntag, 28. Dezember

Kein Gottesd. (Gottesd. in Altenbeken)

Mittwoch, 31. Dezember - Silvester

16 Uhr - Gottesd.

Sonntag, 7. Januar

9:30 Uhr - Gottesd.

Neuenheerse

Mittwoch, 24. Dezember - Heiligabend

14:30 Uhr - Christvesper

Altenbeken

Mittwoch, 24. Dezember

15:30 Uhr - Krippenfeier

17 Uhr - Christvesper

23 Uhr - Christmette - Gottesd. bei Kerzenschein

Sonntag, 28. Dezember

11 Uhr - musikal. Gottesd.

Mittwoch, 31. Dezember - Silvester

17:30 Uhr - Gottesd.

Sonntag, 7. Januar

11 Uhr - Gottesd.

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte (Im Wenningsen 31 & Telefon-/Videokonferenz)

Sonntag, 21. Dezember

10 Uhr - Vortrag „Sind die in der Bibel berichteten Wunder wirklich geschehen?“ und Wachturm-besprechung „Gottes Liebe bleibt für immer“

Mittwoch, 24. Dezember

19 Uhr - Bibelbetrachtung Jesaja

11-13, Thema u.a. „Wie wurde der Messias beschrieben?“

Sie sind herzlich willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt.

Infos unter 05253-5090 und auf der kostenfreien Webseite www.jw.org > Über uns





BESTATTUNGSHAUS
BRINKMÖLLER
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



AB JETZT in unseren neuen Räumlichkeiten!

Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 05253-2602
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de

*Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Dietrich Bonhoeffer



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Maria Stelling

geb. Brödling

* 25.2.1939 † 9.12.2025

Elke und Antonio
Daniel und Luise mit Teresa und Clara
David und Joelle
Karin und Bernhard

33014 Bad Driburg, Lindenweg 4

Das Requiem ist am Montag, dem 29. Dezember 2025, um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul zu Bad Driburg.

Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung auf dem Westfriedhof.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



Großer Andrang am Stand der Schulz Baugesellschaft - Bürgermeister testet den Kran



Am Messestand konnten die Besucher mit den beiden Modellkränen kleine Give-aways herauskranken - ein Angebot, das für viel Spaß sorgte.

Altenbeken - Auf der diesjährigen *Talentschmiede Altenbeken* war der Stand der Schulz Baugesellschaft ein echter Besuchermagnet. An dem Stand konnten die Besucher mit den beiden Modellkränen kleine Give-aways herauskranken - ein Angebot, das für viel Spaß sorgte. Besonders freute sich das Team über den Besuch des Bürgermeisters Herr Möllers, der selbst zum Steuergerät griff und den Kran ausprobierte. Auch digital wurde gebaut: Zwei Konsolen mit dem beliebten **Bausimulator** sorgten für zusätzlichen Andrang. Jugendliche wie Erwachsene konnten dort

virtuell Bagger fahren, Kräne bedienen und Baustellen organisieren - ein moderner Einblick in die Welt der Bauberufe. Die Schulz Baugesellschaft präsentierte sich damit als innovativer und zugänglicher Arbeitgeber, der junge Menschen nicht nur über Ausbildungsmöglichkeiten, Karrierewege oder moderne Bautechnik informiert, sondern aktiv begeistert. Ob im Gespräch mit den Mitarbeitenden, an den Modellkränen oder an den Spielkonsolen - der Stand zeigte eindrucksvoll, wie moderne Nachwuchsgewinnung aussehen kann und warum die Baubranche



Bei seinem Besuch am Stand der Baugesellschaft Schulz nahm Bürgermeister Matthias Möllers selbst das Steuergerät in die Hand zu nehmen und den Kran auszuprobieren.

weiterhin starke Perspektiven bietet.

„Jetzt bewerben für das Ausbildungsjahr 2026!“
wir bilden aus:

- Maurer/in
- Hochbaufacharbeiter/in
- Beton- Stahlbetonbauer/in
- Kauffrau/-mann für Büromanagement



Wir wünschen euch eine schöne
Adventszeit!

Industriestraße 12, 33184 Altenbeken www.bgs-schulz.de





Begeisterung am Bausimulator: hier konnten Jugendliche wie Erwachsene virtuell Bagger fahren, Kräne bedienen und Baustellen organisieren

Wohlfühlbad nach Plan

Das Badezimmer ist längst mehr als ein funktionaler Ort für die tägliche Körperpflege. Es ist Rückzugsraum, Entspannungszone und prägt das Wohlbefinden im Alltag. Doch viele ältere Bäder wirken veraltet, sind nicht barrierefrei oder genügen modernen Komfortansprüchen nicht mehr. Wer sich ein neues Bad wünscht, entscheidet sich oft für eine Komplettsanierung. Sie bringt frischen Stil, zeitgemäße Technik und mehr Wohnqualität.

Planung schafft Übersicht

Eine Badsanierung ist ein komplexes Vorhaben. Neben Fliesenlegern, Installateuren und Elektrikern sind oft weitere Gewerke beteiligt. Damit Termine und Ar-

beiten nahtlos ineinandergreifen, ist eine gute Planung entscheidend. Empfehlenswert ist es, einen zentralen Ansprechpartner zu haben, der alle Schritte koordiniert und den Ablauf überwacht. Das spart Zeit und verhindert Missverständnisse.

Kosten realistisch einschätzen

Ein neues Bad ist eine Investition, die gut kalkuliert sein will. Eigentümer sollten auf transparente Angebote achten, die Leistungen und Preise klar benennen. Festpreise bieten Sicherheit, da sie spätere Überraschungen vermeiden. Ebenso hilfreich ist es, vorab Wünsche und Prioritäten festzulegen, um den finanziellen Rahmen im Blick zu behalten.

Ablauf Schritt für Schritt

Von der ersten Beratung bis zur Übergabe dauert eine umfassende Badsanierung meist zwei bis drei Wochen. Nach der Demontage werden Leitungen erneuert, Wände vorbereitet und Fliesen verlegt. Anschließend folgen Malerarbeiten, die Installation der Sanitärelemente und die Feinabstimmung von Beleuchtung oder modernen Extras wie Dusch-WCs oder berührungslosen Armaturen.

Wer sein Bad rundum modernisiert, investiert nicht nur in optische Veränderungen, sondern auch in Komfort und Alltagstauglichkeit. Mit guter Planung und

Entsorgungsfachbetrieb
**Schrotte & Metalle
Kass**

**Mobil 01 73/58 10 705
Tel. 0 52 72/39 19 90**

Inh. Melita Kass
Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
Zertifizierter
Entsorgungsfachbetrieb
nach § 56 KrWG ZER -QMS

- Ankauf von Schrotten
- Haushaltsauflösungen und Containerdienst

fachkundiger Ausführung entsteht ein Raum, der für viele Jahre Freude bereitet und den Wohnwert spürbar steigert.



H

HELGE GROSS

Heizung · Sanitär · Klima
 Kundendienst · Solartechnik GMBH

- Beratung **33014 Bad Driburg · Helmtrudisstr. 10**
- Planung
- Montage **Fon: 052 53 / 93 01 82**

wünscht Ihnen ein gesegnetes und
besinnliches
Weihnachtsfest
verbunden mit dem Dank
für das entgegengebrachte
Vertrauen und einen glücklichen
Start in das neue Jahr.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr 🎄

Sie möchten im neuen Jahr Ihre Wohnsituation verändern?

Gerne unterstütze ich Sie mit einer **individuellen Beratung** und einer **kostenfreien Wertermittlung**.

Vereinbaren Sie jetzt ein unverbindliches Erstgespräch.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen.

immo33 - Benjamin Hartmann - zertifizierter Immobilienmakler
0170-5821002 kontakt@immo33.de www.immo33.de



Kostenlose digitale Vortragsreihe für Eltern von Kindern mit Behinderungen

Auch wieder in 2026: Online-Vortragsreihe für Eltern von Kindern mit Behinderung

Die EUTB® Beratungsstellen aus Paderborn und Höxter bieten gemeinsam mit dem Kompetenzzentrum Selbstbestimmt Leben des Regierungsbezirks Detmold (KSL OWL) und dem Integrationsfachdienst Paderborn/Höxter wieder eine Online-Vortragsreihe an. Die Vorträge befassen sich, je nach Alter des Kindes, mit verschiedenen Hilfen und Unterstützungsmöglichkeiten und richten sich an Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen. Im Anschluss gibt es zu jedem Termin die Möglichkeit, im gemeinsamen Austausch Fragen zu klären. Erstmals wurde das Thema Pflege als eigene Veranstaltung aufgenommen.

Mittwoch, 21. Januar, 17 Uhr - Alles was man wissen muss!

Start der Veranstaltungsreihe ist ein erster Überblick der Hilfen für Eltern von Kindern mit Behinderung. Themen sind der Schwerbehindertenausweis, der Kindergeldanspruch sowie Leistungen der Pflegeversicherung und der Eingliederungshilfe.

Mittwoch, 28. Januar, 17 Uhr - Wenn Kinder Pflege benötigen - Pflege und Behinderung

Hilfreiche Tipps rund um Leistungen der Pflegeversicherung für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen.

Mittwoch, 4. Februar, 17 Uhr - Kita und Schule - wir starten durch!

Diese Veranstaltung richtet sich speziell an Eltern von Kindern mit Behinderung im Kindergarten- und Schulkindalter und befasst sich mit Unterstützungsleistungen der Krankenkassen sowie der Eingliederungshilfe.

Mittwoch, 11. Februar, 17 Uhr - 18 Jahre - jetzt geht's los! Von der Schule bis zur Ausbildung

Mit dem Schulabschluss beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Junge Erwachsene mit einer Behinderung haben oft zusätzliche Hürden zu meistern. In dieser Veranstaltung werden Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung vorgestellt.

Mittwoch, 18. Februar, 17 Uhr - 18 Jahre - und jetzt?! So will ich leben!

Was ändert sich mit der Volljährigkeit? Inhalt der Veranstaltung sind mögliche Unterstützungsleistungen rund um Wohnen und Freizeit, die helfen können, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Aber auch die Frage der Beantragung zur gesetzlichen Betreuung wird geklärt und welche Aufgaben damit auf die Eltern zukommen. Ferner wird auf die gesetzlichen Veränderungen eingegangen sowie auf den Rollenwechsel der Eltern. Alle fünf Veranstaltungen sind kostenlos und auch einzeln buchbar. Weitere Informationen unter www.teilhabeberatung-hoexter.de



Foto: Matthias Daniel EUTB Höxter

ratung-hoexter.de.

Eine vorherige Anmeldung ist bis zum 12. Januar notwendig unter: EUTB® Höxter, Tel: 05271 36 675 oder teilhabeberatung-hoexter@paritaet-nrw.org

Die EUTB® berät Menschen mit Beeinträchtigungen sowie deren Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Sie wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales.

Neuer Standort für Gesprächskreis für Eltern nach Tot- und Fehlgeburt

Trauertreff ab sofort in Brakel

Brakel/Lütmarsen. Eltern, die den Verlust eines Kindes erlebt haben, finden ab dem neuen Jahr einen neuen geschützten Raum in Brakel. Der Elterngesprächskreis nach Tot- oder Fehlgeburt des Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienstes im Kreis Höxter der KHWE zieht von Lütmarsen in zentral gelegene, barrierefreie Räumlichkeiten am Kirchplatz 1 um. Der Umzug nach Brakel soll die Erreichbarkeit für

alle betroffenen Eltern im Kreis Höxter erleichtern.

Ab dem 19. Januar treffen sich die Eltern jeden dritten Montag im Monat von 19 bis 21 Uhr. Zertifizierte Trauerbegleiter unterstützen die Eltern, geben Raum für den Austausch über den Verlust, begleiten beim Gedenken an das verstorbene Kind und helfen bei Strategien für den Alltag zu entwickeln.

„Unser Trauertreff hilft Eltern, aus

der Isolation hervorzutreten und ihre Trauer in Gemeinschaft zu teilen“, erklärt Trauerbegleiterin Birgit Konermann. „Der Verlust eines Kindes - sei es durch eine frühe Fehlgeburt, einem späten Schwangerschaftsabbruch oder einer Totgeburt - reißt eine Lücke in das Leben der Eltern, die niemals ganz geschlossen wird.“ Das Angebot ist kostenlos und offen für alle betroffenen Mütter und Väter - unabhängig davon, wie

lange der Verlust zurückliegt. Interessierte Eltern werden gebeten, sich vor dem ersten Besuch bei Birgit Konermann unter Telefon 0170/2356988 oder Gisela Fritsche unter Telefon 0152/09536830 anzumelden.

Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst im Kreis Höxter begleitet Menschen in der letzten Lebensphase, ihre Angehörigen und bietet umfassende Trauerbegleitung.



Unabhängige Energieberatung im Kreis Höxter

Neue Termine 2026: Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist das größte anbieterunabhängige Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland und ist seit 1978 verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energiebewusste Zukunft. Auch 2026 bietet die Verbraucherzentrale NRW im Kreis Höxter wieder kostenfreie Energieberatungen nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung an. Fragen beispielsweise zu Energiesparmaßnahmen für Dach und Wände, Lüftungs- und Heizungs-

anlagen, Fördermittel für Neubau und Sanierung, effizientes Heizen mit erneuerbaren Energien beantwortet ein:e Energieberater:in und berät und bewertet unabhängig und individuell. An jedem zweiten Montag im Monat findet im Rathaus in Warburg, Bahnhofstraße 28 zwischen 8 und 16 Uhr eine persönliche Beratung statt. An jedem ersten Dienstag im Monat können sich Ratsuchende aus dem Kreis Höxter zwischen 14 und 17 Uhr aber auch telefonisch beraten lassen.

Beide Beratungsformen erfordern eine vorherige telefonische Terminvereinbarung. Termine für die Energieberatung können unter den Telefonnummern 0211 54 2222 11 oder 0211 33 9965 55 vereinbart werden. Auch per E-Mail ist eine Terminvereinbarung möglich: energieberatung@verbraucherzentrale.nrw

Die nächsten Termine 2026:

Dienstag, 6. Januar, 14 bis 17 Uhr: Telefonische Beratung
Montag, 12. Januar, 8 bis 16 Uhr:

Persönliche Beratung, Rathaus Warburg, Bahnhofstraße 28
Bundesweit stehen fast 1.000 Energieberater:innen Privathaushalten zur Seite. Im Jahr 2024 wurden rund 233.000 Ratsuchende in einer der 900 Beratungsstellen, per Telefon, online oder direkt zu Hause beraten. Dank der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale ist die Energieberatung im Kreis Höxter kostenlos.

Jahrbuch 2026 des Kreises Höxter ist erschienen

In seiner aktuellen Ausgabe bietet das Jahrbuch mit insgesamt 32 Beiträgen in den Rubriken „Zeitgeschehen“, „Geschichte“, „Bildung und Kultur“, „Wirtschaft“ sowie „Natur und Landschaft“ erneut eine facettenreiche Vielfalt an Themen. Der beliebte Jahresrückblick erinnert an wichtige Ereignisse in den zurückliegenden Monaten. Zu den Höhepunkten gehörten, wie auch

das Titelbild zeigt, die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Kreises Höxter mit Festakt und Festgottesdienst im Weltkulturerbe Corvey, Konzerten und einer Wanderausstellung. Zwei Beiträge fassen die jüngste Geschichte des Kreises Höxter und die Aktivitäten im Jubiläumsjahr zusammen. Das Jahrbuch ist jetzt im Buchhandel erhältlich.



Jennifer Diekmann und Landrat Michael Stickeln stellen das Jahrbuch des Kreises Höxter vor.

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

ST01
90 x 100 mm
ab **114,84***

ST04
90 x 120 mm
ab **137,61***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenausschreibung in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:

RAUTENBERG
MEDIA

shop.rautenberg.media



Klimafreundliche Mobilität: Menschen verbinden. Wege schaffen. Zukunft gestalten

Kreis Höxter schreibt Klimaschutzpreis 2026 aus

Der Kreis Höxter schreibt zum dritten Mal den Klimaschutzpreis aus, der mit insgesamt 10.000 Euro dotiert ist. Gesucht werden innovative Projekte und nachhaltige Maßnahmen zur klimafreundlichen Mobilität unter dem Motto: „Menschen verbinden. Wege schaffen. Zukunft gestalten“. Bis zum 31. März können Privatpersonen, Vereine, Verbände, Organisationen, Öffentliche Einrichtungen und Unternehmen ihre Bewerbung einreichen.

„Mit dem Klimaschutzpreis würdigt der Kreis Höxter vorbildliche Lösungen, um kurze oder lange Strecken im Kulturland auf umweltschonende Weise zurückzulegen. Wir freuen uns auf viele gute Ideen zur klimafreundlichen Fortbewegung im Alltag“, sagt Landrat Michael Stickeln. Gemeinsam mit dem Klimaschutzteam des Kreises Höxter ruft er dazu auf, sich mit wegweisenden Initiativen und Angeboten zur nachhaltigen Alltagsmobilität zu bewerben. Dabei geht es um Wege zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen, zur Kita, zu Freizeitaktivitäten und weitere Alltagsstrecken, die umwelt- und klimafreundlich zurückgelegt werden. „Teilnehmen können alle, die bei der Mobilität im Sinne der Klimafreundlichkeit neue Wege gehen nachahmenswerte Projekte und Maßnahmen in die Praxis umgesetzt oder an den Start gebracht haben“, sagt die Leiterin des Fachbereichs Umwelt, Bauen und Ge-



Auf zahlreiche Bewerbungen um den Klimaschutzpreis 2026 freuen sich (v.l.) Landrat Michael Stickeln, die Leiterin des Fachbereichs Umwelt, Bauen und Geoinformationen des Kreises Höxter, Dr. Kathrin Weiß, und Frank Segin vom Klimaschutzteam des Kreises Höxter. Foto: Kreis Höxter

oinformationen des Kreises Höxter, Dr. Kathrin Weiß. Als Beispiele nennt sie bei der Nutzung von motorisierten Verkehrsmitteln die Verbesserung der Energieeffizienz, den Einsatz erneuerbarer Energien, die Senkung des Schadstoffausstoßes und die Einsparung von Energie.

„Voraussetzung für die erfolgreiche Bewerbung ist, dass die Umsetzung der Projekte und Maßnahmen bei der Einreichung bereits abgeschlossen oder schon gestartet ist. Ausgeschlossen sind Projekte, die bereits einen Preis erhalten haben“, sagt der Klimaschutzmanager des Kreises Höx-

ter, Frank Segin. Über die eingegangenen Bewerbungen berät und entscheidet eine Jury. Wichtige Kriterien für preiswürdige Projekte sind die Senkung des Treibhausgasausstoßes, die Bedeutung für den Klima- und Umweltschutz sowie der Vorbildcharakter der eingereichten Maßnahmen und Initiativen.

Vorschläge können bis zum 31. März beim Kreis Höxter eingereicht werden. Hierfür ist ein Bewerbungsformular auszufüllen, das auf der Internetseite des Kreises Höxter unter www.klimaschutz.kreis-hoexter.de heruntergeladen werden kann. Wer möch-

te, kann sich das Formular auch mit der Post zuschicken lassen. „Neben der Projektbeschreibung können zusammen mit dem Bewerbungsformular gern auch Fotos eingereicht werden, die zur Veranschaulichung der innovativen Maßnahme dienen“, erklärt Segin.

Weitere Informationen über den Klimaschutzpreis und die Vorgaben zur Bewerbung sind zu finden unter: klimaschutz.kreis-hoexter.de. Wer Fragen hat, kann sich an das Klimaschutzteam des Kreises wenden per E-Mail an klimaschutz@kreis-hoexter.de oder telefonisch unter 05271/965-4215.



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!
Hüpfburgen-verleih und mehr
Abenteurer-Hüpfburg.de
+49 176 820 72 513
Info@Abenteurer-Huepfburg.de

Angebote

Vermietungen

2 Zimmer Wohnungen

Single Wohnung Bad Driburg zentral
2ZKB 50qm i.Etage/Hochparterre KM 300€+NK 130€ Gasheiz.Laminat Holzdecken Waschküche keine Haustiere NR an solide solvente weibl. Einzelperson zu vermieten. Dringenberger Str.17 Krause 05253/6550

Haus/Häuser

Nachmieter Dringenberg gesucht
Schönes Reiheneckhaus 110 m² mit Carport, 5 ZKB, KM 450,- €. Nette Familie gesucht von Privat.
Tel. 01 71/6045805

Gesuche

An- und Verkauf

Frau Stephan kauft
Pelze, Lederjacken, Schreib-Nähmaschinen, Briefmarken, Trachten, Porzellan, Zinn, Uhren, Münzen, Schmuck, Silberbesteck, Ölgemälde, Zahngold, Bernstein, seriöse Kaufabwicklung.
Tel.: 01 76 202 43 363, Mo-So 9-20 Uhr.

Immobilienangebote

Junger, ortsansässiger Familienvater
sucht Mehrfamilienhaus oder Eigentumswohnung zum Kauf. Egal in welchem Zustand. Ob gepflegt, Messiwohnung/HausDE oder mit Problem Mietern. Freue mich über jedes Angebot :) Allen eine schöne Vorweihnachtszeit. Tel. 01 76/32652918 oder 05253/4010505

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien ANZEIGENSHOP
GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab 52,00€
Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG
Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.
??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad 0174 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8
Suermann

ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d)
Gesucht: Teilzeitkraft/Minijob
Arbeitszeiten nach Absprache
Jolmes Gebäudereinigung GmbH
Personalabteilung
05251- 89 99 40
bewerbung@jolmes.de

AUTO & ZWEIRAD

Autohaus Vornholt GmbH & Co. KG
Ihr Vorteil - Zum Service nach Peckelsheim

Service Nutzfahrzeuge **SKODA Service**

Service

Neu ab 4. Oktober: Selbstbedienungs-Autowaschplatz

- Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf
- Reparaturwerkstatt
- Abschlepp- und Bergungsdienst 24 h
- Unfallkomplettabwicklung
- Mietwagen/Bullvermietung bis 9 Pers.
- Star-SB-Tankstelle mit Schnellwaschanlage
- TÜV/AU täglich
- Reparatur von Wohnmobilen
- **Sicherheits-Check 15,00 €**

Sonntags Brötchenverkauf ab 8.00 Uhr

Lützer Straße 31
34439 Willebadessen-Peckelsheim
Telefon: 05644 371 · Fax 05644 1897
E-Mail: christof.vornholt@vornholt.de

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 09. Januar 2026
Annahmeschluss ist am:
02.01.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier - PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil, gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE
INHALTLICHE VERANTWORTUNG
Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen
Martina Denkner
Katharina Witte

UWG

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtlarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt - auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN
Petra Saggel
Fon 05259 932-444
p.saggel@rautenberg.media

REPORTERIN
Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

RAUTENBERG MEDIA
■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



Rehabilitationszentrum Bad Driburg



Deutsche
Rentenversicherung
Westfalen

Klinik Rosenberg

Wir suchen Dich! Mitarbeiter für das Patientenrestaurant (w/m/d)

zum 01.01.2026
oder später, in Teilzeit

Klinik Rosenberg
Hinter dem Rosenberge 1
33014 Bad Driburg
E-Mail: personal@klinik-rosenberg.de
Ausführliche Informationen finden Sie unter



www.Klinik-Rosenberg.de

Sicher in die Zukunft

Eine Ausbildung bietet derzeit besonders sichere Berufsperspektiven. Unter anderem zu diesem Schluss gelangt eine aktuelle Studie* des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW). Ausgebildete Fachkräfte sind demnach besonders gefragt und haben stabilere Beschäftigungsaussichten. Auch bei der Einkommensentwicklung zählt sich eine Fachausbildung aus: Zwischen 2019 und 2023 stiegen die Gehälter von Fachkräften mit zwölf Prozent stärker an als die von hochqualifizierten Beschäftigten.

Eine Branche mit Zukunft

Angesichts der wirtschaftlichen und technologischen Veränderungen unserer Zeit sind Berufe gefragt, die sowohl in zukunftsfähigen Branchen angesiedelt sind als auch individuelle Entwicklungsperspektiven bieten. In der Wellpappenindustrie kommt beides zusammen: Als vorbildliches Kreislaufprodukt kann Wellpappe bereits heute viele neue Anforderungen spielend leicht erfüllen, von der die Gesamtheit der Verpackungsbranche in den kommenden Jahren betroffen sein wird. Wellpappe bleibt unter anderem dank ihrer Flexibilität bei vielen Abnehmerindustrien als besonders unkompliziert anpassbares Verpackungs- und Transportmaterial gefragt. Und damit ist auch bei den Mitarbeitenden immer wieder für Abwechslung und Herausforderungen gesorgt - beim Umsetzen gänzlich neuer Verpackungsideen, aber auch bei der weiteren Verbesserung schon bestehender Lösungen.



Foto: VDW/akz-o

Ob technisches Know-how, handwerkliches Geschick oder gestalterisches Denken - die Wellpappenindustrie bietet Ausbildungswege für verschiedene Talente und Vorlieben. Packmitteltechnolog*innen produzieren innovative Verpackungslösungen, Industriemechaniker*innen und Elektroniker*innen sorgen für einen reibungslosen Betrieb der Maschinen und Industriekaufleute handhaben die kaufmännischen Prozesse im Hintergrund. Ein Einstieg in die Wellpappenindustrie kann darüber hinaus dank vielfältiger Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten langfristig noch andere spannende Karrierewege eröffnen - bis hin zu Führungspositionen.

Vielfältige Ausbildungsberufe

*Quelle:

www.iwkoeln.de/studien/alexander-burstedde-dirk-werner-eine-berufsausbildung-bietet-den-groessten-schutz-vor-arbeitslosigkeit.html (akz-o)





**RAUTENBERG
MEDIA**

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in

(m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukonzepte
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!
Bewerbungen bitte per E-Mail an: karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Beruf Bäcker: Wandel, Chancen und Perspektiven

Tradition trifft Moderne: Wie sich das Bäckerhandwerk verändert hat

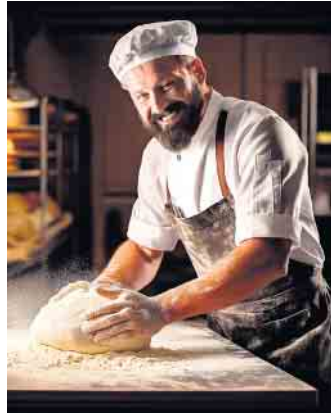
Das Bäckerhandwerk gehört zu den ältesten Berufen in Deutschland. Doch die Branche befindet sich seit Jahren im Wandel. Während früher kleine Familienbetriebe das Bild prägten, dominieren heute zunehmend Großfilialisten und industrielle Brotproduktion. In den letzten zehn Jahren ist die Zahl der handwerklichen Bäckereien um rund 30 Prozent gesunken. Gleichzeitig stieg der Umsatz der gesamten Backwarenbranche auf über 21 Milliarden Euro. Gründe für diesen Strukturwandel sind unter anderem steigende Energie- und Rohstoffpreise, veränderte Konsumgewohnheiten sowie der Fachkräftemangel. Besonders kleinere Betriebe kämpfen mit wirtschaftlichem Druck und bürokratischen Anforderungen. Dennoch bleibt das Handwerk gefragt, nicht zuletzt durch die wachsende Nachfrage nach regionalen, nachhaltigen und handgemachten Produkten.

Was den Beruf spannend macht
Der Beruf des Bäckers ist vielseitig und kreativ. Neben der Herstellung von Brot, Brötchen und Feinbackwaren gehören auch die Entwicklung neuer Rezepturen und die Gestaltung von Torten und Spezialgebäcken zum Alltag. Moderne Bäckereien setzen zunehmend auf alte Getreidesorten, vegane Alternativen und innovative Backtechniken.

Die Arbeit ist handwerklich geprägt, erfordert Präzision, Teamarbeit und ein gutes Gespür für Qualität. Viele Bäcker schätzen die greifbaren Ergebnisse ihrer Arbeit und die direkte Rückmeldung durch Kunden. Zudem bietet der Beruf Raum für unternehmerische Selbstverwirklichung, etwa durch die Gründung einer eigenen Bäckerei oder die Spezialisierung auf bestimmte Produktlinien.

Ausbildung und Stellenangebote

Die Ausbildung zum Bäcker dauert in der Regel drei Jahre und erfolgt dual, also im Betrieb und in der Berufsschule.



Voraussetzungen sind meist ein Haupt- oder Realschulabschluss sowie handwerkliches Geschick. Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse in Teigverarbeitung, Lebensmittelkunde, Hygiene und Maschinenbedienung. Stellenangebote und Ausbildungsplätze finden sich unter anderem auf der offiziellen Website des Deutschen Bäckerhandwerks:

www.baeckerhandwerk.de.
Dort können Interessierte gezielt nach Ausbildungsbetrieben, Praktika oder offenen Stellen suchen. Der Beruf des Bäckers ist ein traditionsreiches Handwerk mit Zukunft. Trotz wirtschaftlicher Herausforderungen bietet er vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Entfaltung. Wer Kreativität, handwerkliches Geschick und Freude am Umgang mit Lebensmitteln mitbringt, findet im Bäckerberuf eine erfüllende Tätigkeit mit echten Perspektiven.

Rehabilitationszentrum Bad Driburg



Deutsche Rentenversicherung Westfalen



Wir suchen Dich!

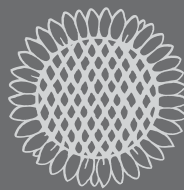
Stv. Technischer Leiter (w/m/d) für den Kooperationsbereich „Klinik Rosenberg“

unbefristet zum 01.01.2026 oder später, in Vollzeit

Klinik Rosenberg
Hinter dem Rosenberge 1
33014 Bad Driburg
E-Mail: personal@klinik-rosenberg.de
Ausführliche Informationen finden Sie unter:



www.Klinik-Rosenberg.de



Kreative Gärten

Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de



Wir stellen ein (m/w/d):

**Gärtner aller Fachrichtungen
Landschaftsgärtner Vorarbeiter**

Landschaftsgärtner

verändern die Welt!

JETZT BEWERBEN!

Ostenfeldmark 6 · 33014 Bad Driburg · Tel. 05253/93 55 53

UKL IT & Logistik



Wir suchen Dich!

Ausbildung zum Kaufmann/-frau (m/w/d) für:

- Büromanagement
- Digitalisierungsmanagement
- Spedition & Logistikdienstleistung

Jetzt bewerben:
www.ukl.de/karriere

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 19. Dezember

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Samstag, 20. Dezember

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg,
05253/3989

Sonntag, 21. Dezember

Egge-Apotheke

Adenauerstraße 70, 33184 Altenbeken, 05255/215

Montag, 22. Dezember

Sonnen-Apotheke

Adenauerstraße 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Dienstag, 23. Dezember

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Mittwoch, 24. Dezember

Markt-Apotheke

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Donnerstag, 25. Dezember

Engel-Apotheke

Lange Straße 46, 33165 Lichtenau, 0529598620

Freitag, 26. Dezember

Apotheke Am Lichtenturm

Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt),
05251/64555

Samstag, 27. Dezember

Rosen-Apotheke

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Sonntag, 28. Dezember

Wall-Apotheke

Mittelstraße 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn),
05234/820100

Montag, 29. Dezember

Südstadt-Apotheke

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

Dienstag, 30. Dezember

City-Apotheke

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281



Mittwoch, 31. Dezember

St. Vitus-Apotheke

Lange Straße 21, 34439 Willebadessen, 05646/651

Donnerstag, 1. Januar

Kronen-Apotheke

Mittelstr. 33, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/2538

Freitag, 2. Januar

Kur-Apotheke

Detmolder Str. 139, 33175 Bad Lippspringe, 05252/931818

Samstag, 3. Januar

Sonnen-Apotheke

Adenauerstr. 63, 33184 Altenbeken, 05255/1822

Sonntag, 4. Januar

Apotheke Vornewald

Ortsmitte 1, 33189 Schlangen, 05252/7154

Montag, 5. Januar

Wall-Apotheke

Mittelstr. 101, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn),
05234/820100

Dienstag, 6. Januar

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden),
05276/1070

Mittwoch, 7. Januar

Brunnen-Apotheke

Lange Str. 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

Donnerstag, 8. Januar

Rosen-Apotheke

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Freitag, 9. Januar

Apotheke im Facharztzentrum

Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Samstag, 10. Januar

Apotheke Auf der Lieth

Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt),
05251/66991

Sonntag, 11. Januar

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
Angaben ohne Gewähr



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

Anzeige
**Ambulanter Pflegedienst
Johanneswerk
Bad Driburg**
24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62

Anzeige
Die Pflege
A. Schlüt & St. Oeynhaus
Ihr Pflegedienst für die Einzugsgebiete Bad Driburg und Brakel.
Tel. 05272/392280

Anzeige
Tagespflege im Grünen
Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und Demenzsprechstunde nach Absprache
unter 05253/4059845

Anzeige
**AWO Senioren-Pflege
Beratung und Unterstützung
zu Hause**
Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de

Anzeige
**Zwack Häusliche Kranken-
pflege**
Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700

Anzeige
**Mobiler Hörgeräte-Service
Ein Service von Hörsysteme
Häusler**
Kostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



Anzeige
Ihr Alltagshilfe-Team
Wir helfen Ihnen, so lange und so angenehm wie möglich ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu führen.
Tel.: 05253-9399018
Mobil: 01522-9534318
www.alltagshilfe-team.de



Anzeige
**AWO-Beratungsstelle
für Schwangerschaft, Partner-
schaft und Sexualität**
im Kreis Höxter
-anerkannte Konflikt-
beratungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@
awo-hoexter.de

Anzeige
**AWO Pflege- und
Betreuungsdienst**
Wir sind für Sie da!
Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-
schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

• **Heimweg-Telefon**
Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Anzeige
**Freundeskreis der Sucht-
krankenhilfe**
Gesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag,
um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!
Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



LIVE-KOCHEN

SA 20.12. (12-19 Uhr)
SA 27.12. (12-19 Uhr)
FR 02.01. (12-19 Uhr)



FACH-BERATUNG

FR 02.01. (bis 20 Uhr)
SA 03.01. (bis 20 Uhr)

MÖBEL HEINRICH STEINHEIM

Jetzt zündet die **GUTSCHEIN-**

RAKE

Sa. 20.12.2025 - So. 11.01.2026

**UNSERE SONDERÖFFNUNGSZEITEN
ZWISCHEN DEN FEIERTAGEN:**

Dezember	Dezember	Dezember	Dezember	Dezember	Dezember	Dezember
22	23	24	25	26	27	28
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
10-19 Uhr	10-19 Uhr	Filiale geschlossen	Filiale geschlossen	Filiale geschlossen	10-20 Uhr	Filiale geschlossen
Dezember	Dezember	Dezember	Januar	Januar	Januar	Januar
29	30	31	1	2	3	4
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
10-19 Uhr	10-19 Uhr	10-14 Uhr	Filiale geschlossen	10-20 Uhr	10-20 Uhr	Filiale geschlossen

GALAKTISCHE PREISE



DOUBLE STACK HEISSLUFTFRITTEUSE.
2800W, 2x 5,5Liter.
0761 0061 00
Nur solange der Vorrat reicht.

SEVERIN

SOFORT VERFÜGBAR

89,99
• 179,90*
WERBEPREIS

GROSSE NEUERÖFFNUNG UNSERER MARKENSTUDIOS

SCHLAFEN

WOHNEN & SPEISEN

KÜCHE



MÖBEL + KÜCHEN

Bis zu **45%**
SPAREN!

KOSTENLOSE LIEFERUNG

AB 1000€ EINKAUFSWERT

100€²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

AB 2000€ EINKAUFSWERT

200€²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

AB 3000€ EINKAUFSWERT

300€²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

AB 4000€ EINKAUFSWERT

400€²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

AB 5000€ EINKAUFSWERT

500€²⁾

**EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN**

GUTSCHEIN

20%³⁾

AUF
Haushaltswaren • Deko-Artikel
Heimtextilien • Leuchten

Gilt nur für Neuaufträge | **1) Dauertiefpreis:** Nachlass ist bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. | **2) Gutschein:** Sie erhalten einen Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500 € für Ihren nächsten Einkauf in Ihrer Möbel Heinrich Filiale. Gilt nicht auf Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Die Ausstellung des Gutscheins setzt eine Anzahlung in Höhe des Gutscheinbetrags voraus. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 3000/3001 | **3) 20% Gutschein:** Gilt auf alle Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien und Leuchten. Gilt auch auf Sale-Artikel, ausgenommen Werbeware. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf einlösbar. 0996 1045 | **4) Kostenlose Lieferung:** Ab einem Lieferwert von 1000 € liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstellungsstücken. | *) Listenpreis | Ohne Deko.

STEINHEIM
Wöbbeler Str. 64-70
32839 Steinheim
Tel.: 05233 70207 - 0
steinheim@moebel-heinrich.de

ÜBER 10.000 M² • DIREKT AN DER B239

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

MÖBEL HEINRICH STEINHEIM
wurde auf Google mit 4,9★ bewertet.
Stand: 04.12.2025, 487 Rezensionen



MÖBEL HEINRICH